



Mitteilungsblatt der Stadt UFFENHEIM

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2021 | Freitag, den 12. November 2021 | Nr 22

Volkstrauertag 2021



Sehr geehrte Damen und Herren,
am 14. November 2021 ist Volkstrauertag. Trotz inneren Friedens in den
vergangenen siebenzig Jahren hat dieser Gedenktag für die Opfer der
Kriege und der Gewalt auch weiterhin seinen Sinn.

Die Stadt Uffenheim möchte Sie hiermit zu einer

Gedenkfeier

zum Volkstrauertag am Sonntag, den 14. November 2021 einladen. Ich
würde mich freuen, wenn Sie sich bereits um 09:45 Uhr vor der Herz-
Jesu Kirche zum gemeinsamen Einzug einfinden könnten. Um 10:00 Uhr

findet in der Herz-Jesu Kirche ein ökumenischer Friedensgottesdienst zum Volkstrau-
ertag mit Dekan Gerd-Richard Neumeier und Pfarrerin Heidi Wolfsgruber statt.

Nach dem Gottesdienst erfolgt um 11:00 Uhr der Schweigemarsch zum Krieger-
denkmal mit Kranzniederlegung. Bitte beachten Sie, dass die allgemeinen Schutz-
und Hygienemaßnahmen einzuhalten sind.

Für Ihre Teilnahme an dieser Gedenkfeier wäre ich Ihnen sehr verbunden.

Stadt Uffenheim, 29.10.2021

Freundliche Grüße

Hermann Schuch
Zweiter Bürgermeister



Maximilian Götz ist DTM-Champion

Empfang für den erfolgreichen Motorsportler Uffenheim hat einen
DTM-Champion: Der 35-jährige Maximilian Götz hatte sich am 10.
Oktober den Titel auf dem Norisring geholt. Jetzt empfing die Stadt
Uffenheim ihren erfolgreichen Motorsportler, der sich ins Goldene
Buch der Stadt eintragen durfte. (Bericht im Innenteil)

Maximilian Götz vor
dem Plakat, das aus
Anlass seines Meister-
titels angefertigt wurde.
Foto: Gerhard Krämer



--- bitte ausschneiden und aufbewahren ---

Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus) Tel.: 09842 207-0

Kernzeit: Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
 Montag, Dienstag und Donnerstag 14:00 - 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat bis 18:00 Uhr
 Wir möchten Sie nochmals bitten Ihre Termine bzw. Ihren Aufenthalt im Rathaus auf das unbedingt Nötige zu begrenzen. Nutzen Sie bitte weiterhin unsere Online-Angebote, wo dies möglich ist. Wir empfehlen dringend vor einer Vorsprache im Rathaus weiterhin einen Termin zu vereinbaren, so können Sie unnötige Wartezeiten vermeiden.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch - Bad Windsheim -
 Abt. Gesundheitsamt

- **Beratung bei allen Fragen im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft, Informationen über gesetzliche Leistungen, Verhütungsberatung, Nachbetreuung, Sexualpädagogische Beratung, Beratung bei Fragen zur Partnerschaft**
- **Sprechstunde in Bad Windsheim (Mittwoch nach vorheriger Vereinbarung)**
- Diplom-Sozialpädagogin W. Schmidt
- **Tel:** 09161 92-5300
- **E-Mail:** schwangerschaftsberatung@kreis-nea.de

Amt für Versorgung und Familienförderung Nürnberg

Amtsgebäude der Stadt Neustadt a. d. Aisch, Würzburger Str. 33,
 Erdgeschoss, Zimmer 7, 09:00 - 14:00 Uhr

Ein Besuch der Servicezentren ist grundsätzlich nur möglich, wenn Sie vorher einen Termin vereinbart haben.

Terminreservierungen sind telefonisch unter 0931 32090929 möglich.

LRA-Außendienststelle

Zulassung, Rothenburger Str. 34, Tel. 09161 923370
 Öffnungszeiten: montags und mittwochs 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

LVA: kein Rentensprechtag vor Ort

Tel. erreichbar unter 09842 207-16

VdK-Sprechtag im Rathaus Uffenheim

Dieser findet bis auf weiteres nicht statt. Bei Fragen nehmen Sie bitte Kontakt mit der VdK Geschäftsstelle, Bamberger Straße 33, Neustadt/Aisch auf, Tel. 09161 876870.

Seniorenbeirat: Tel. 09842 9532947

Nachbarschaftshilfe:

Tel. 0151 62 800 111

E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Finanzamt Servicezentrum

Rücksprache unter Tel. 09842 2000 möglich.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Das Amt ist derzeit zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

- Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 16 Uhr
- Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr

Forstdienststelle Uffenheim

Markgrafenstraße 16, 97215 Uffenheim

Termine nach Vereinbarung, Absprache unter 0160 7184955

TÜV-Prüfstelle

Mo - Di: 08:00 - 12:00 und 12:45 - 16:30

Mi: geschlossen

Do: 08:00 - 12:00 und 12:45 - 16:30

Fr: 08:00 - 12:00

AOK Bayern (Geschäftsstelle Uffenheim), Tel. 09842 98170**Hospizverein Uffenheim**

Tel. 09842 952404

E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de

Sprechstunde: Kontaktaufnahme telefonisch

Kath. Pfarrzentrum im Konferenzraum

Gruppentermine Suchtberatungsstelle der Diakonie

Tel.: 09841 2859, Fax: 09841 401241

E-mail: suchtberatung@dw-nea.de

Außensprechtag in Uffenheim nach tel. Vereinbarung!

Öffnungszeiten Postfiliale (Haushaltswaren Geuder)

Die Poststelle ist Montag bis Freitag von **09:00-12:30 Uhr** und von **13:30-18:00 Uhr** und Samstag von **09:00-12:30 Uhr** geöffnet

Unsere Post-Shop erreichen Sie direkt unter **09842 952206**.

Freibad

geschlossen

Hallenbad

Momentan wegen Sanierungsarbeiten geschlossen!

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160

Polizeiwache Uffenheim 09841 66160

(Mo.-Fr. 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 6948999

Strom (E - Werk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas

(Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)

Störungsdienst Erdgas 0800 2343600

Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratungen bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen

(Montag - Freitag von 08:00 Uhr - 17:00 Uhr) . **09161 873571**

Tierärztlicher Notdienst

Geöffnet:

nur an Wochenenden und Feiertagen

Genauere Infos entnehmen Sie der Website:

<https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de>

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten: täglich, außer Montag und Donnerstag, von 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Telefonzeiten: täglich 11:00 Uhr - 12:00 Uhr

..... täglich ab 13:00 Uhr

..... **0931 84324**

Notfälle: täglich 08:00 Uhr - 11:00 Uhr

..... täglich 12:00 Uhr - 13:00 Uhr

..... **0176 97553746**

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Zahnärzte

13.11./14.11.2021

Nicole Limpert, Uferstr. 2, 91452 Wilhelmsdorf

Praxiszeiten: 10:00 - 12:00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr

Tel.Nr.: 09102 994993

20.11./21.11.2021

Bernhard Schmitz, Westring 30, 91438 Bad Windsheim

Praxiszeiten: 10:00 - 12:00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr

Tel.Nr.: 09841 2303

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Apothekennotdienst uneingeschränkt

13.11.2021	Stern-Apotheke, Uffenheim
14.11.2021	Engel-Apotheke im Mainärztehaus Ochsenfurt
15.11.2021	Franken-Apotheke, Uffenheim
16.11.2021	Schwalben-Apotheke im Knaus-Center
17.11.2021	Rats-Apotheke, Ochsenfurt
18.11.2021	Stadt-Apotheke, Ochsenfurt
19.11.2021	Stadt-Apotheke im Edeka Uffenheim
20.11.2021	Klingentor-Apotheke Ochsenfurt
21.11.2021	Schwanen-Apotheke Aub
22.11.2021	Engel-Apotheke Ochsenfurt
23.11.2021	Stadt-Apotheke am Marktplatz Uffenheim
24.11.2021	Stern-Apotheke, Uffenheim
25.11.2021	Engel-Apotheke im Mainärztehaus, Ochsenfurt
26.11.2021	Franken-Apotheke, Uffenheim

Den aktuellen Apothekennotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: <http://lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/>.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Jahr 2021 erscheint in der 47. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Dienstag, 16.11.2021, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: janine.horn@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

für die Bürger der Stadt Uffenheim einschl. Ortsteile

Durchforstung der städtischen Wälder

Verkauf von Holz in Selbstwerbung 2021/22

Die Stadt Uffenheim verkauft Holz in Selbstwerbung an interessierte **Uffenheimer Bürger**. Der Preis beträgt für Hartholz 20,00 Euro pro Ster und für Weichholz 15,00 Euro pro Ster.

Wir bitten alle interessierten Uffenheimer Bürger,

sich bis spätestens Freitag, den 03. Dezember 2021, 12.00 Uhr PERSÖNLICH im Stadtbauhof Uffenheim, Ulsenheimer Straße 39, 97215 Uffenheim, anzumelden und eine Bescheinigung über die Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang sowie ihren Personalausweis vorzulegen.

Wegen der begrenzten Holzmenge können auch dieses Jahr nur **maximal 50 Bewerber berücksichtigt** werden. Wir weisen darauf hin, dass in der Reihenfolge der Anmeldung vorrangig die Bewerber in die Liste aufgenommen werden, die im vergangenen Jahr wegen der begrenzten Menge kein Holz erhalten konnten.

Der Einweisungstermin im Wald zur Ausgabe der Losflächen findet zu einem späteren Zeitpunkt statt. Die weiteren Einzelheiten, auch die Unfallbelehrung, werden bei der Einweisung bekanntgegeben.

Uffenheim, 10.11.2021

Stadt Uffenheim

Hermann Schuch
Zweiter Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Uffenheim für die bereits angemeldeten Holzwerber 2021/22

Durchforstung der städtischen Wälder

Verkauf von Holz in Selbstwerbung 2021/22

Die Stadt Uffenheim verkauft Holz in Selbstwerbung an die bereits vorgemerkten Uffenheimer Bürger.

Der Preis beträgt für Hartholz 20,00 Euro pro Ster und für Weichholz 15,00 Euro pro Ster.

Losvergabe, Sicherheitsbelehrung, Einweisung im Bauhof

Termin für die Losvergabe

Samstag, den 11.12.2021 um 9.00 Uhr

**im Stadtbauhof Uffenheim,
Ulsenheimer Straße 39**

mit anschließender Sicherheitsbelehrung und Einweisung im Wald. Alle weiteren Einzelheiten gibt Herr Siebert bei der Einweisung bekannt.

Aus gegebenen Anlass ist Mund-Nasenschutz zu tragen und 1,5m abstand einzuhalten bei der Verlosung !!!!

Uffenheim, 10.11.2021

Stadt Uffenheim

Hermann Schuch
Zweiter Bürgermeister

Meldungen für den Veranstaltungskalender 2022

Auch in diesem Jahr wollen wir unseren Veranstaltungskalender drucken und als Beilage im Mitteilungsblatt an die Bürgerinnen und Bürger verteilen lassen.

Wir bitten Sie deshalb Ihre Veranstaltungen bis spätestens **15.02.2022** noch zu melden bzw. direkt in unsere Homepage (www.uffenheim.de) einzupflegen. Unter nachfolgendem Link müssen Sie sich dazu einmalig registrieren.

Nach erfolgter Bestätigung der Registrierung können Sie dann Ihre Veranstaltungen eingeben.

<http://www.uffenheim.de/erleben/veranstaltungen/veranstaltungskalender/einreichen/>

Die Termine werden unter vorbehalt eingetragen, aufgrund der ungewissen Entwicklung mit COVID-19.



Telefonverzeichnis der Stadt Uffenheim und der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim

Rathaus

Telefonzentrale 0 98 42 207-0	Homepage
Telefax 0 98 42 207-32	http://www.uffenheim.de

1. Bürgermeister/Vorsitzender

Vorzimmer/Fremdenverkehrswesen	Frau Uhl	-21
Sitzungssaal		-22

Haupt- und Ordnungsamt

Allgemeine Verwaltung, Bau- und Verkehrswesen	Leiterin: Frau Geißdörfer	-60
Vorzimmer	Frau Belzner Frau Horn	-11 -12
Öffentliche Sicherheit u. Ordnung, Standesamt, Gewerbewesen, Wahlen	Herr Zimmermann	-13
Einwohnermeldeamt, Ausweise, Fundbüro	Frau Dingfelder	-14
	Frau Falk-Rabenstein Frau Geitz	-15
Telefax (Meldeamt)		-70
E-Mail (Meldeamt)	meldeamt@uffenheim.de	

Rentenangelegenheiten, soziale Angelegenheiten,	Frau Schmitt	-16
Personalverwaltung	Frau Pfeuffer	-18
	Frau Riedl	-17
Allianzmanagement	Frau Höhne	-25
Poststelle	Frau Strietzel/Frau Markert	-19

Bauverwaltung

Stadtbaumeister	Herr Hofmann	-50
	Frau Täuber	-49
Bauanträge	Frau Ratay	-51
Straßensperrungen Stadt u. OT	Frau Dehner-Lorenz	-54
Bauberechnung	Herr Scheider/Herr Goller	-52
Planung	Frau Kugler	-53
Telefax (Bauamt)		-55
E-Mail (Bauamt)	stadtbauamt@uffenheim.de	

Finanzverwaltung

Kämmerei	Leiterin: Frau Kaspar	-30
Beitragsrecht	Herr Müller	-40
Allgemeines Finanzwesen	Frau Krämer	-41
Zuschusswesen	Frau Hornig	-42
	Frau Gebhardt	-43
Liegenschaften	Herr Wüchner	-33
Steuerverwaltung, Gebühren	Frau Franke	-34
Kasse	Frau Schnüber	-36
	Frau Küchemann	-38
	Frau Guttroff	-35

E-Mail-Adressen

info@uffenheim.de
verwaltungsgemeinschaft@uffenheim.de

Sonstige Stellen

Bauhof	Herr Grötsch/ Herr Markert	207-56
E-Mail (Bauhof)	bauhof@uffenheim.de	

EGU Erdgas Uffenheim GmbH & Co. KG

STÖRUNGSDIENST	0180 2 71 36 00
-----------------------	------------------------

Freibad	9526035
----------------	----------------

Hallenbad	Geschlossen
------------------	--------------------

E-Mail (Bäder)	schwimmbaeder@uffenheim.de
----------------	--

Grund- und Mittelschule	953068-0
Fax	953068-68

E-Mail	verwaltung@grundschule-uffenheim.de
---------------	--

Kläranlage	207-57
-------------------	--------

Telefax	207-59
---------	--------

E-Mail	klaeranlage@uffenheim.de
--------	--

ISU

Herr Klingler	0170 9134604 bzw. 97904
---------------	-------------------------

Stadtbücherei	952489
----------------------	--------

E-Mail (Bücherei)	buecherei@uffenheim.de
-------------------	--

Stadthalle	93 67 95
-------------------	----------

ZV GOLLIPP

Herr Preininger	207-26
-----------------	--------

E-Mail (ZV GOLLIPP)	gollipp@uffenheim.de
---------------------	--

Stadtwerke Uffenheim

E-Werk und Wasserwerk	98 58-0
-----------------------	---------

Telefax Stadtwerke	98 58-58
--------------------	----------

Bereitschaftsdienst:

E-Werk	0171 53 08 024
--------	----------------

Wasserwerk	0171 69 48 999
------------	----------------

E-Mail	info@swuffenheim.de
--------	--

Fundsachen

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim Marktplatz 16, 97215 Uffenheim

Folgende, nachstehende aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr
Mo, Di und Do 14:00 bis 15:30 Uhr
Jeden 1. Do im Monat 14:00 bis 18:00 Uhr

Aushang

Zeitraum 01.10.2021 bis 31.10.2021

Kategorie	Anzahl
Herrnfahrrad	1
Schlüssel	2
Rucksack	1

Fundtiere in Uffenheim

Seit dem **1. Januar 2014** gilt folgende Regelung und Vorgehensweise für die Unterbringung von Fundtieren:

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ist zur Regelung der **Fundsachen** zuständig. Insoweit sind Fundsachen über den jeweiligen Bürgermeister des Fundortes bzw. direkt beim Ordnungsamt (Tel. 09842 207-13) der Verwaltungsgemeinschaft im Rathaus Uffenheim, EG Zimmer Nr. 002 abzugeben.

Gleiches gilt grundsätzlich für **Fundtiere** mit der Einschränkung, dass ein Vorbeibringen nicht möglich ist.

Herrenlose Fundtiere sind direkt bei der Gemeinde des Fundortes, d. h. beim jeweiligen Bürgermeister bzw. Gemeinde-mitarbeiter bzw. bei in Uffenheim gefundenen Tieren im Ordnungsamt, Tel. Nr. 09842 207-13, zu melden. Dort kann dann zunächst aufgrund der Kenntnisse der örtlichen Verhältnisse versucht werden, die Herkunfts- bzw. Eigentumsverhältnisse der Fundtiere zu klären.

Für den Fall, dass ein Überbringen des Fundtieres in ein Tierheim erforderlich ist, kann dies **nur** mit Zustimmung der Gemeinde des Fundortes bzw. des Ordnungsamtes der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim erfolgen.

Aufgrund der zwischenzeitlich mit dem Tierschutzverein Würzburg e. V. abgeschlossenen vertraglichen Regelung können ab sofort Fundtiere aus dem Gebiet der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ausschließlich und nur mit Zustimmung der Gemeinde des jeweiligen Fundortes bzw. des Ordnungsamtes (Tel. 09842 207-13) im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e. V., Elferweg 30, abgegeben werden. Sofern ein direktes Überbringen nicht möglich ist, bitten wir um direkte Kontaktaufnahme mit der Gemeinde des jeweiligen Fundortes.

Eigenmächtig eingelieferte Fundtiere werden ohne Bestätigung der jeweiligen Fundgemeinde bzw. des Ordnungsamtes im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e.V. nicht angenommen bzw. führen zur Kostenpflicht des Finders.

Uffenheim, 14.12.2016

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim

- Ordnungsamt -

Der Seniorenbeirat der Stadt Uffenheim lädt ein



Am **02.12.2021** zu einer Weihnachtsfeier im Wildbad in Rothenburg ob der Tauber. Abfahrt in Uffenheim mit dem Bus um 13:00 Uhr und die Rückkehr in Uffenheim um 18:00 Uhr.

Am **09.12.2021** fahren wir nach Dinkelsbühl zum dortigen Weihnachtsmarkt. Abfahrt in Uffenheim um 12:00 Uhr. Die Rückkehr in

Uffenheim ist für 19:00 Uhr geplant. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Der Unkostenbeitrag für die jeweilige Busfahrt beträgt 5,00 € pro Person. Kaffee und Kuchen im Wildbad: 5.50 € pro Person.

Nähere Auskünfte und Anmeldung beim Seniorenbeiratsmitglied Ernst Groß. Tel.: 09842-2664

Es ist zu beachten, dass die 2G-Regel gilt.

Im Bus herrscht Maskenpflicht.

Angaben aufgrund der Inzidenzzahlen unter vorbehalt.

Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt

Jeden **Freitag findet von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** am Pratovecchioplatz vor der Stadthalle Uffenheim der Wochenmarkt mit Produkten aus der Region statt.

Die Wochenmarktbesucher bieten folgende Waren an verschiedenen Ständen an:

- Honig
- Wein
- Gestecke, Blumen, Zierkürbisse
- Käse und Wurstwaren
- Backwaren
- Fisch (z. B. geräucherte Forelle)
- Gemüse



Bieten Sie ihre Ernte doch auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an, immer freitags von 13:00 bis 17:00 Uhr auf dem Pratovecchioplatz.

Auch einzelne Markttag sind möglich.

Anmeldung schnell und unkompliziert bei dem Marktbeauftragten Günter Beinlich Tel. 09842 936 166 oder der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21



In einer Stadt ist man immer von Nachbarn umgeben. Wer einem anderen hilft, verliert nichts. Sondern gewinnt die Freude des Nachbarn über die geteilte Hilfe. Die organisierte Nachbarschaftshilfe der Stadt Uffenheim engagiert sich für diejenigen, die Hilfe im Alltag brauchen. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer unterstützen bei der Einkaufsbegleitung, einer stundenweisen Kinder- oder Seniorenbetreuung zur Entlastung der Angehörigen, zum gemeinsamen Musizieren und vielem mehr.

Kennen Sie jemanden, der sich ehrenamtlich engagieren will und die Nachbarschaftshilfe tatkräftig unterstützen möchte? Oder bei der Koordination helfen kann?

Melden Sie sich gerne bei der Nachbarschaftshilfe für ein erstes Kennenlernen. Per Telefon 0151 62800111 oder per E-Mail nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Maximilian Götz ist DTM-Champion

Ein größerer Empfang als der im Sitzungssaal des Rathauses wäre zwar schöner und auch verdient gewesen, wegen Corona sei dies aber nicht möglich gewesen, sagten Bürgermeister Wolfgang Lampe und sein Stellvertreter Hermann Schuch. Beim Neujahrsempfang, sofern dieser möglich sei, werde aber Maximilian Götz bei der Sportlerehrung nochmals entsprechend gewürdigt werden. So waren „nur“ seine Familie, sein Fanclub, der ihm ein eigens angefertigtes Shirt überreichte, und Vertreter der Fraktionen dabei. Bald werden an den Ortseingängen von Uffenheim große Bilder des Rennfahrers prangen, auf denen er den über zehn Kilogramm schweren Pokal in Händen hält. Diese Ehre war schon seiner jetzigen Schwägerin Kristin Langmann-Götz zuteilgeworden, als sie Fränki-

sche Weinkönigin war. Götz selbst kündigte an, dass es man in Uffenheim mit dem ganzen Team, das international aufgestellt ist, den Champions-Titel feiern wolle. Vielleicht sei dann auch das Meister-Auto dabei. Das hätte er gerne jetzt schon mitgebracht, jedoch sei der Mercedes gerade in alle Einzelteile zerlegt. Hermann Schuch griff einige der bisherigen Stationen und Erfolge von Maximilian Götz heraus. „Deine Rennfahrerkarriere begann bereits 1996, als Du erstmals in einem Kart gefahren bist“, erinnerte Schuch. „Dein Talent war sofort sichtbar.“ Mit zwölf Jahren sei Maximilian Götz der beste Kart-Nachwuchsfahrer Deutschlands gewesen. Damals habe der heutige Altbürgermeister Georg Schöck bei der Ehrung in der Bürgerversammlung ihn als „Botschafter, der Uffenheim im positiven Sinne bundesweit vertritt und bekannt macht“ bezeichnet. Diese Worte hätten nach wie vor Gültigkeit, betonte Schuch. Götz habe 2003 in der Formel BMW die Meisterschaft geholt und sich dabei gegen keinen Geringeren als Sebastian Vettel durchgesetzt. In der Formel 3 sei er auch schon gegen Lewis Hamilton gefahren. Jetzt habe sich Maximilian Götz seine Rennfahrerkarriere mit dem Meistertitel gekrönt, bei einem Rennen, das nichts für schwache Nerven war. Das Wochenende, an dem er für das Mercedes-AMG-Team HRT vor dem erst 19-jährigen Pechvogel Liam Lawson und Kelvin van der Linde den Titel holte, ließ Götz Revue passieren. Er habe die Möglichkeit gesehen, trotz des Punkterückstands noch den Meistertitel zu holen. Mit dem Sieg im ersten Rennen war der Grundstein gelegt. Irgendwie habe er es im Blut gehabt, dass es zwischen den beiden vor ihm liegenden Fahrern krachen würde. Darauf habe er sich vorbereitet, um dann seine Chance zu nutzen, die dann auch tatsächlich kam. Aber ohne sein Team wäre der Erfolg nicht möglich gewesen. Unter den Fahrern sei er der „Uffenheimer“. Viele hätten gefragt, wo denn dieses Uffenheim liege. Jetzt wüssten sie es, meint Götz und lächelt. Er werde weiterfahren, kündigte er beim Empfang an, bevor er sich ins Goldene Buch der Stadt eintrug, nicht ohne es vorher genau durchzublättern, wer sich schon vor ihm alles hatte eintragen dürfen.



Ein Bild mit Original-Autogramm von Maximilian Götz wird künftig im Rathaus hängen. Dieser überreichte es im Beisein seiner Freundin Miriam Voit an Bürgermeister Wolfgang Lampe (rechts) und zweiten Bürgermeister Hermann Schuch.



Maximilian Götz trug sich in das Goldene Buch der Stadt Uffenheim ein. Mit auf dem Bild Sandra Uhl von der Stadt Uffenheim, Kristin Langmann-Götz, Miriam Voit (Freundin von Maximilian Götz), zweiter Bürgermeister Hermann Schuch und Bürgermeister Wolfgang Lampe. Fotos: Gerhard Krämer

Verschenkbörse

Zu verschenken

**Haben Sie was zu verschenken?
Suchen Sie schon lange nach....?**



Wenn Sie gebrauchte Gegenstände kostenlos abgeben möchten oder etwas Bestimmtes suchen, was Ihnen unsere Leserinnen und Leser gern schenken

würden, dann können Sie im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim **kostenlos** eine entsprechende Anzeige unter unserer Rubrik „Verschenkbörse“ aufgeben.

Dazu wenden Sie sich telefonisch (09842 207-12), per Fax (09842 207-32) oder schriftlich an die Redaktion des Mitteilungsblattes, Kennwort „Verschenkbörse“. Geben Sie dazu die von Ihnen angebotenen Artikel sowie Ihre Telefonnummer an, gegebenenfalls auch in welcher Zeit Sie erreichbar sind (Ihre Adresse wird nicht veröffentlicht). Meldungen, die bis jeweils dienstags um 10:00 Uhr eingehen, erscheinen in der Regel in der nächsten Ausgabe.

Machen Sie sich und anderen eine Freude, indem Sie sich rege an unserer „Verschenkbörse“ beteiligen! Dadurch kann manches gute Stück weitere Verwendung finden, statt aus Mangel an einem Abnehmer auf dem Müll zu landen. Und Sie finden sicherlich auch endlich das, was Sie schon so lange suchen.

Zu Verschenken

2 Damenfahrräder, 2 paar Langlaufski, 1 Fahrradheckträger
Abzuholen nach Rücksprache unter Tel: 09842 936102

Neues aus der Bücherei

Stadtbücherei

Bei einer 7-Tage-Inzidenz über 35 gilt für Büchereien die 3G-Regel. Zugang zur Stadtbücherei haben also nur Geimpfte, Genesene und Getestete.

Kinder unter 6 Jahren und Schüler*innen sind von dieser Regelung ausgenommen.

Bitte zeigen Sie den entsprechenden Nachweis unaufgefordert beim Betreten der Stadtbücherei vor.

Öffnungszeiten der Bücherei

- Montag: 11.30 - 14.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
- Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
- Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr

Wir stellen vor

Der Traumpalast - Im Bann der Bilder/ Peter Prange

Berlin, Anfang der zwanziger Jahre: Ein neues Lebensgefühl bricht sich Bahn - Freiheit! Es ist die Vision von glanzvollen Stars, spektakulären Großfilmen und glitzernden Kinopalästen, die Tino, Bankier und Lebemann, an der gerade gegründeten Ufa begeistert. Er riskiert alles, um mit der deutschen Traumfabrik Hollywood Paroli zu bieten. Rahel will als Journalistin Wege gehen, die Frauen bisher verschlossen waren. Als die zwei einander begegnen, ahnen sie nicht, welche Wende ihr Leben dadurch nimmt.

Eifersucht/ Jo Nesbø

Der Athener Ermittler Nikos Balli ist ein Spezialist für das Mordmotiv Eifersucht. Auf der Insel Kalymnos soll er den vermissten Julian finden. Er und sein Zwillingbruder Franz waren in dieselbe Frau verliebt. Es kam zum Streit, und seitdem hat man Julian nicht mehr gesehen. Balli ermittelt und stößt auf immer mehr Beweise, dass Franz seinen Bruder ermordet hat – aber dann wird Julian gefunden, gefesselt und entkräftet in einer Höhle. Doch wo ist Franz?

Neue Jugendbücher:**After the Fire/ Will Hill**

Ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 2021: Schwer verletzt liegt die 17-jährige Moonbeam im Krankenhaus und sieht sich einem Psychologen und einem FBI-Agenten gegenüber. Sie gehört zu den wenigen Überlebenden der schrecklichen Brandkatastrophe auf der Farm der Gotteslegionäre. Wie ist es zu dem verheerenden Feuer gekommen, wie zu der Schießerei zwischen den Gotteslegionären und der Polizei? So viele sind gestorben. Zögerlich öffnet sich Moonbeam, glaubt, dass man ihr helfen will, und fängt an zu erzählen, wie das Leben vor dem Feuer war und wie das Leben sich danach anfühlt. Eine Sache aber kann sie nicht erzählen. Doch sie muss aussprechen, was sie getan hat, will sie nicht daran zerbrechen.

Wir sind die Wahrheit/ Andreas Götz

Leahs Bruder liegt im Koma, nachdem er von Unbekannten verprügelt wurde. Die Gewalttat wird Geflüchteten zugeschrieben und von rechten Kreisen vereinnahmt. Leahs Welt gerät aus den Fugen, als sie aus anonymer Quelle Videobotschaften ihres Bruders erhält, die zeigen, wie er sich in den letzten Monaten radikalisiert hat. Die Gruppe „Advocatus Diaboli“ um den charismatischen Alexander Bornheim scheint dahinterzustecken. Leah geht der Spur nach und droht, genau wie ihr Bruder, der verführerischen Logik des Anführers zu verfallen.

Shelter/ Ursula Poznanski

Aus einer Katerlaune heraus erfinden Benny und seine Freunde eine irre Geschichte über außerirdische Besucher und verbreiten sie im Internet. Gespannt wartet die Clique ab, was passiert. Zu ihrer eigenen Überraschung nehmen immer mehr Menschen die Sache für bare Münze und Bennys Versuche, alles aufzuklären, bringen ihn schon bald in Lebensgefahr.

Neue DVDs:

- Ein Hund namens Palma
- Ich bin dein Mensch
- Liebesfilm
- Mein Jahr in New York
- Meine geistreiche Familie
- Nomadland
- Wege des Lebens
- After Truth
- Bigfoot Junior
- Palm Springs
- Soul
- Twist
- Luca
- Girls like us
- Zu schön um wahr zu sein
- The Last Note – Sinfonie des Lebens

Wir gratulieren**Zum Geburtstag**

Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

**Am 13.11. zum 87. Geburtstag**

Erich Nagel, Siebenbürgenstr. 3

Am 13.11. zum 70. Geburtstag

Frau Erika Reuter, OT Uttenhofen, Uttenhofen 27

Am 15.11. zum 88. Geburtstag

Elfriede Hillenbrand, OT Uttenhofen, Uttenhofen 12

Am 16.11. zum 76. Geburtstag

Mathias Huprich, Alte Bahnhofstr. 5

Am 17.11. zum 85. Geburtstag

Arno Ertel, Ostmarkstr. 3

Am 19.11. zum 84. Geburtstag

Hildegard Wirsching, Spitalplatz 2

Am 20.11. zum 83. Geburtstag

Berta Hepting, Kapellbergweg 15

Am 20.11. zum 83. Geburtstag

Erika Schurz, OT Wallmersbach, Wallmersbach 39

Am 20.11. zum 82. Geburtstag

Erika Kuntscher, Waldweg 2

Am 20.11. zum 78. Geburtstag

Eduard Seitz, Burggrafenstr. 21

Am 21.11. zum 81. Geburtstag

Therese Ruß, Pfinacher Str. 1

Am 22.11. zum 89. Geburtstag

Therese Gref, Mühlstr. 15

Am 23.11. zum 75. Geburtstag

Heinrich Schirmer, OT Uttenhofen, Uttenhofen 7

Am 23.11. zum 75. Geburtstag

Viktor Subarew, Markgrafenstr. 4

Am 23.11. zum 70. Geburtstag

Petra Bohn, Am Schlößleinsbuck 2

Am 23.11. zum 70. Geburtstag

Katharina Kotsch, Gerl.-v.-Hohenlohe-Str. 22

Am 24.11. zum 87. Geburtstag

Michael Schmidt, OT Welbhausen, Stauchgasse 101

Am 25.11. zum 80. Geburtstag

Barbara Kühlein, Geckenheimer Steig 17

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw.). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Schulen/Fortbildung/VHS**Christian-von-Bomhard Schule Uffenheim****„Das Netz, das uns verbindet“**

Aufgrund der Pandemie mussten im vergangenen Schuljahr die wöchentlichen Schulanfänge, die für Lehrkräfte und Schüler und Schülerinnen eine kleine Auszeit vom teilweise anstrengenden Schulalltag darstellten, leider entfallen. Umso schöner ist es, dass in diesem Schuljahr wieder gemeinsam in der Markuskapelle gefeiert werden darf. Zwar darf nicht die gesamte Jahrgangsstufe zusammen Andacht halten, doch immerhin zwei Klassen. Starten durften die Klassen 5 a R und 5 b R gemeinsam mit Religionspädagogin Lydia Kamleiter (siehe Foto), die für die erste Andacht das schöne Thema „Das Netz, das uns verbindet“ wählte. Der Grundgedanke dahinter war, dass unser Leben von einem prachtvollen Netz überspannt und gehalten ist. Es besteht aus vielen Fäden mit unterschiedlichen Farben und Materialien. Nur meistens sehen wir es nicht. Alle Menschen, die sich um uns kümmern und mit denen wir zu tun haben sind miteinander verknüpft. Wir sind dabei nicht allein. Jesus hat uns dazu ein Versprechen gegeben: „Denn wo zwei oder drei versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt 18,20).

Dieses Netz, das uns alle verbindet, das wir mitgestalten, ist unsichtbar. In der Andacht wurde es sichtbar gemacht. Die Schüler und Schülerinnen verknüpften zwei Fäden zu einem Kreuz. Dann wurden die nebenstehenden Personen rechts und links mit einem Lächeln bewusst wahrgenommen und die Fäden

nenden miteinander verknüpft. Das Netz wurde in die Mitte der Kapelle gelegt und die Fürbitten der Kinder ins Netz. Es waren überwiegend Bitten, die für eine gute Gemeinschaft wichtig sind. Auch Talente wurden in das Netz gelegt, die mitgestalten und eine Klassen- und Schulgemeinschaft prägen: Sina Anser (5 b R) war mutig und spielte ein Musikstück am Klavier und Simone Präger (5 c R) bereicherte mit ihrer Vehharfe die Andacht der beiden Klassen. Es ist schön und wichtig, dass die Schulandachten wieder fester Bestandteil des Schulalltags sind, denn gemeinsam macht die Begegnung mit Gott einfach doppelt so viel Spaß, so die Rückmeldung der Schüler und Schülerinnen.



Foto: Prisca Stumpf

Erkundungstour in der Bibliothek

Unter dem Motto „Lesen macht Spaß!“ erkundete die 5 d R Anfang Oktober die Schulbücherei der Christian-von-Bomhard-Schule zusammen mit ihrem Deutschlehrer Ralf Lischka. Nachdem Wolfgang Hirsch – „Chef“ der Bibliothek – den Schülern und Schülerinnen einige Informationen in seinem Büro gab und ihnen erklärte, wie und wann sie ein Buch in der Bücherei ausleihen können (siehe Foto – Erklärung der „Rückenangaben auf dem Buch“), begaben sich die jungen Leseratten selbst auf Erkundungstour. Neben dem Anschauen der mehreren tausend Bücher konnten die Schülerinnen und Schüler unter anderem einige bekannte Kinder- und Jugendbuchautoren oder Bücher zu ihren Hobbys finden (Gregs Tagebuch, Harry Potter, Was ist Was, Asterix und Obelix, Ostwind, ...). Nach dieser etwas anderen, aber doch schönen Deutschstunde war für die 5 d R klar: Wir kommen wieder, um unser Lieblingsbuch auszuleihen! Auch die anderen Klassen der Jahrgangsstufe fünf (die 5 a und b G und die 5 a bis c der Realschule) nutzen diese Einführungsstunde durch Herrn Hirsch.



Foto: Ralf Lischka

Pflege im Mittelpunkt

Zehntklässler der C.-v.-B.-Schule beschäftigten sich in vier Nachmittagen mit dem Thema „Pflege“. Es ist nämlich nicht so, dass jeder pflegen kann, wie man oft hört – dazu gehören nämlich neben dem Einfühlungsvermögen und der sozialen Kompetenz natürlich ebenso viel Fachwissen. Moderatorin Isabel Lindner (siehe links) erarbeitete zusammen mit einigen Schülerinnen und Schülern der zehnten Klasse des Gymnasiums das

Berufsbild der „akademischen Pflege“. Am Freitag wurde das Ganze dann im Atrium der Schule einigen Klassen präsentiert. Mit szenischen Darstellungen und mit Einspielungen von vier verschiedenen Menschen, die in sozialen Berufen tätig sind, wurde die Thematik für alle gut greifbar. So spielten drei Schülerinnen eine Szene nach, bei der ein Angehöriger den Heimangestellten dankt für die letzte Begleitung seines sterbenden Vaters. Die Umsetzung war so authentisch und emotional ergreifend, dass das Publikum gebannt zuhörte und zusah. Außerdem kamen eine Fachkraft einer Entbindungsstation, eine Lehrkraft einer Hochschule und der Einrichtungsleiter im Haus der Betreuung und Pflege in Uffenheim zu Wort.

So konnte die Bandbreite des Pflege-Sektors gut aufgezeigt werden. Diese Aktion des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege, bei der die Bomhard Schule ausgewählt wurde, soll Werbung für Pflegeberufe und das neue Studium der Pflegewissenschaften machen. Daher war vom Ministerium die Kulturdesign-Agentur „Kunstdünger“ engagiert worden, um mir den Uffenheimer Schülern dieses Projekt durchzuführen. Nicht nur den Schauspielern bereitete die „Arbeit“ Spaß, auch den Zuschauern – unter ihnen auch der Gesamtschulleiter OStD Alfred Lockl – waren beeindruckt von der Emotionalität des Dargestellten (Interviews kombiniert mit verschiedenen Szenen). Ab nächste Woche ist dazu ein Podcast auf der Homepage zu finden.

Text u. Bild: Ralf Lischka



Leseförderung groß geschrieben

Da Lesen eine grundlegende Technik und somit der Schlüssel zum Bildungserfolg ist, wird dem Lesen an der Bomhard-Schule schon seit Jahren ein sehr großer Stellenwert zugeordnet. Sowohl der Elternbeitrags als auch die Lehrerinnen und Lehrer waren sich vor Jahren schon darüber einig, dass Lesen als Aufgabe aller Fächer verstanden werden muss, um dem Absinken der Leseleistungen und den daraus resultierenden Verständnisschwierigkeiten hinsichtlich unterschiedlichster Aufgabenstellungen entgegenzuwirken – dies gilt nicht erst seit Corona, aber gerade deswegen noch mehr! Somit hat es sich die Schule zur Aufgabe gemacht, in Uffenheim Anregungen zu setzen, dem Lesen auch in der Freizeit und im Elternhaus wieder einen höheren Stellenwert zu verleihen.

Da die Leseleistung vor allem durch die Förderung von regelmäßigem Lesen gestärkt wird, wurde an der C.-v.-B.-Schule ein Konzept entwickelt, bei dem das Lesen so im Schulalltag integriert wird, dass den Schülerinnen und Schülern die Bedeutung des „Schmökerns“ wieder mehr ins Bewusstsein gerückt wird. Daher lesen die 5. und 6. Klässler des Gymnasiums und der Realschule wöchentlich eine Schulstunde lang. So wird den Kindern innerhalb der regulären Stundentafel sichtbar ein Leseanlass geboten. Jede Klasse bekommt hierzu ihre eigene Lesekiste (siehe Foto Klasse 5 d R), die mit Büchern unterschiedlichster Genres (beispielsweise Romane, Fantasy-Geschichten, Sachbücher, etc.) bestückt ist, um den Geschmack möglichst aller Kinder zu treffen. Einmal in der Woche holen sich somit die Schülerinnen und Schüler ein Buch aus der Lesekiste, legen es am Ende der Stunde zurück und lesen in der darauffolgenden Woche weiter.

Jedes Kind erhält eine Leseliste, in der die gelesenen Bücher eingetragen werden. So haben die Kinder/Jugendlichen ihren Leseerfolg stets vor Augen, wodurch sie weiter motiviert werden. Darüber hinaus können die Lesekisten auch in Vertretungsstunden sinnvoll zum Einsatz kommen. Die Christian-von-Bomhard-Schule freut sich zusammen mit den betreuenden Lehrerinnen Andrea Blaß und Karin Pfaff, dieses Konzept ab sofort wieder in allen 5. und 6. Klassen starten zu können. Denn die Schule ist überzeugt davon, dass die Herausforderung, die Leseleistung der Bomhard-Schüler stetig zu verbessern, somit noch besser bewältigt werden kann.



Soziale Aktionen extrem wichtig

Nach fast eineinhalb Jahren mehr oder weniger Beeinträchtigung durch Corona stehen nicht nur inhaltliche Dinge, die auf-/nachgearbeitet werden müssen, im Mittelpunkt, sondern ebenso soziale Projekte. Denn es gab für die „Kleinen“ weder eine Klassenfahrt in der vierten Jahrgangsstufe noch Kennenlerntage zu Beginn der fünften Klasse; natürlich wurde im Rahmen dessen, was möglich war, zumindest ein „Kennenlerntag“ durchgeführt, doch reicht das natürlich nicht. Daher hat man seitens der Bomhard Schule beschlossen, in diesem Schuljahr ganz viel Wert auf soziale Interaktionen zu legen, so gibt es nicht nur für die neuen Fünftklässler, sondern auch für die Sechstklässler in diesem Schuljahr Tutoren, die sich kümmern und mit den „Kleinen“ tolle Sachen unternehmen.

Fast jeden Nachmittag kann man eine der fünf sechsten Klassen oder eine der sechs fünften Klassen von Realschule bzw. Gymnasium im Schulhaus umherwuseln sehen. Bei den meisten Aktionen kümmern sich die Tutoren (Neunt- und Zehntklässler) darum, dass im Atrium gemeinsam nach Unterrichtschluss gegessen wird; danach, als alle fertig waren, wurde aufgeräumt und jeder bastelte (siehe Foto) einen Luftballon für einen Geburtstagskalender fürs Klassenzimmer. Um 15:00 Uhr gingen dann noch alle in die Turnhalle, um dort Völkerball, Merkball und andere Fangspiele zu spielen. Um 17:00 Uhr endete die Aktion. Im Verlauf des Schuljahres wird es immer wieder Treffen geben, um z. B. zusammen Plätzchen zu backen, zu spielen oder – jahreszeitlich passend – Dinge zu basteln. Auch Fahrten werden, falls pandemiebedingt möglich, verstärkt durchgeführt.



Foto: Eva Lilli

Ballspiele

Die Sportgemeinschaft Bomhardschule Uffenheim bietet ab sofort wieder Ballspiele (siehe Foto) an. Hier können Kinder im Alter von ca. fünf bis sieben Jahre ihre Erfahrungen mit dem Ball ausbauen. Jeden Freitag (Turnhalle 2 der C.-v.-B.-Schule) treffen sich die Kinder mit ihren Übungsleitern von 13:30 bis 15:00 Uhr; Interessenten sind gerne willkommen. Weitere Infos unter 09842/951224 oder Famlichka@t-online.de.



Grundschule Uffenheim



Meister der Mathematik

An der Grundschule Uffenheim knobeln auch in diesem Schuljahr die besten Mathematiker der vierten Klassen um den Meistertitel auf Schulhausebene. In 60 Minuten durften die Rechenkünstler ihre Fähigkeiten im Lösen kniffliger Aufgaben und ihr logisches Denkvermögen demonstrieren. Als Anerkennung für ihre Leistung erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde. Die meisten Punkte erzielten Christian May aus der Klasse 4a sowie Luca Mastnak aus 4c. Rektorin Claudia Dachlauer freute sich über die tollen Ergebnisse der beiden Schüler. Sie wünschte Ihnen bereits jetzt viel Erfolg bei der Meisterschaft auf Landkreisebene im November, bei der die beiden die Grundschule Uffenheim vertreten werden.



Rektorin Claudia Dachlauer (rechts) und Förderlehrerin Ute Sackenreuter freuen sich über das tolle Ergebnis der Mathemeister
Foto: Katja Huggenberger

Wenn eine ganze Schulklasse verschwindet

Die Viertklässler der Grundschule Uffenheim kamen in den Genuss eines besonderen und kostenlosen Verkehrssicherheitsprogrammes. Der ADAC Nordbayern e. V. machte die Schüler mit der Problematik des „Toten Winkels“, auch genannt der „Todes-Winkel“, vertraut. Schwere Unfälle, auch immer wieder mit Todesfolge, sind keine Seltenheit, weil die Außenspiegel von Fahrzeugen dem Fahrer nicht den gesamten Bereich

dahinter zeigen können – eben den „Toten Winkel“. Besonders beim Abbiegen kann es zu solch gefährlichen Situationen kommen, wenn Bus- oder LKW-Fahrer einen Fußgänger oder Radfahrer nicht im Blickfeld haben. Ziel des ADAC ist es, Kindern diese Gefahr bewusst zu machen, sie zu erkennen und Unfälle zu vermeiden.

Zwei Experten des ADAC brachten jeder der drei Klassen in einer Unterrichtseinheit mit Hilfe eines Löschfahrzeuges der Uffenheimer Feuerwehr das Thema so nahe wie möglich. Anhand eines Seiles, mit dem die Klasse den entsprechenden Bereich markiert hatte, erlebten die Schüler sehr anschaulich den „Toten Winkel“. Überrascht waren alle, dass dieser das Sichtfeld des Fahrers so einschränken kann, dass sogar eine ganze Schulklasse „verschwindet“.

Die interessierten Buben und Mädchen bekamen auch einen Merkspruch mit auf den täglichen Schulweg: „Wenn ich den Fahrer nicht im Spiegel des Lkws oder Busses sehe, kann der Fahrer mich auch nicht sehen“. Die Expertinnen des ADAC verdeutlichten den Schülern, wie wichtig es ist, Blickkontakt mit dem Fahrer herzustellen und im Zweifelsfall lieber auf die berechnete Vorfahrt zu verzichten.

Katja Huggenberger



Foto: Monika Gärtner

Mittelschule Uffenheim

Erster Auftritt für die Bands der Mittelschule Uffenheim Nach langer coronabedingter Pause konnten die Schulbands der Mittelschule endlich wieder auftreten. Ähnlich wie bei den Profimusikern fehlten auch den Musikern der Schulbands die Auftritte vor Publikum. Jetzt konnten sie endlich in einer kurzen Session wenigstens vor ihren MitschülerInnen wieder ihr Können demonstrieren. Unter der Leitung von Jerome Marsaudon spielten alle Bands von der Jahrgangsstufe 5 bis 9 einige Lieder ihres Repertoires und man spürte bei den jungen Musikern ihre Spielfreude. Auch das Publikum, bestehend aus allen Klassen und Lehrkräften – zeigte sich begeistert und belohnte die Bands mit Applaus.



Fotos: Ines Balzer



Tieba Yousif wird stellvertretende Landkreisschülersprecherin

Am 21.10.2021 trafen sich in Diespeck die Schülersprecherinnen und Schüler aller Mittelschulen des Landkreises Neustadt/Aisch. Diese wurden vorher von den KlassensprecherInnen bzw. SchülerInnen der jeweiligen Schulen gewählt. Die Kooperationslehrer für die Schülermitverwaltung (SMV) Johannes Kirnberger und Fabian Lorenz leiteten die sogenannte Schulaussprachetagung. Bevor es zur Wahl des Landkreisschülersprechers, -sprecherin kam, wurde noch einmal über die Möglichkeiten der SMV-Arbeit informiert. Zu den Rechten und Pflichten der Schülersprecher gehören das Vermittlungs- und Informationsrecht sowie die Interessen aller SchülerInnen zu vertreten oder den Kontakt zur Schulleitung zu halten – um nur einige Beispiele zu nennen.



Nach einer kurzen Vorstellungsrunde bekamen die Jugendlichen nun die Aufgabe ein kurzes Werbevideo über sich zu drehen, warum gerade sie als Landkreisschülersprecher geeignet sind. Diese Aufgabe wurden von allen Teilnehmern toll umgesetzt. Auch die beiden Uffenheimer Tieba Yousif (10.Klasse) und Max Rimmel (9. Klasse) überzeugten mit sehr originellen Beiträgen. In der anschließenden Wahl wurde Serda Dogan von der Mittelschule Bad Windsheim zur Landkreisschülersprecherin gewählt und Tieba Yousif von der Mittelschule Uffenheim zu deren Stellvertreterin.

Herzlichen Glückwunsch und viel Energie und Freude bei der Umsetzung der Ziele der Schülermitverwaltung.

Grundschule Oberscheckenbach



Wir haben bestanden!

Richtig freuen durften sich heute, am 22.10.2021, die Kinder der vierten Klasse der Grundschule Oberscheckenbach – alle Teilnehmer haben die praktische Fahrradprüfung gemeistert und dürfen nun offiziell mit dem Rad am Straßenverkehr teilnehmen.

Zuvor musste eine schriftliche Prüfung bestanden werden, in der die Kinder ihr Theoriewissen unter Beweis stellten.

Herr Körner und Herr Englert von der Polizeiinspektion Rothenburg nahmen die Prüfung ab und freuten sich mit den Kindern und Lehrerin Selina Pirner über die verteilten Urkunden.



Foto: Michael Kobes

Kindertagesstätte „Am Obstgarten“



Christbaumverkauf an zwei Wochenenden im Dezember

Auch in diesem Jahr wollen wir, Elternbeirat und Personal der Kindertagesstätte „Am Obstgarten“, wieder einen Christbaumverkauf am Kindergarten anbieten.

Hierzu sind alle Uffenheimer und Interessierten herzlich eingeladen. Wir bieten frisch geschlagene Nordmannentannen, I. Wahl, in den Größen 125 - 175 cm und 175 - 250 cm aus dem schönen Spessart (Christbaumdorf Mittelsinn) zu fairen Preisen an.

Termine für den Verkauf:

Freitag 3.12.2021	von 14 - 16:30 Uhr
Samstag 4.12.2021	von 10 - 16:30 Uhr
Freitag 10.12.2021	von 14 - 16:30 Uhr
Samstag 11.12.2021	von 10 - 16:30 Uhr

Zusätzlich bieten wir noch selbstgebastelte Dekoartikel an. Sämtliche Erlöse kommen natürlich den Kindern im Kindergarten zugute.



Foto: Kindergartenkinder

Evang. Kita Karoline Kolb



Mit Mose unterwegs

Eine unserer Kita-Traditionen ist die Bibelwoche, die immer in der letzten Oktoberwoche statt findet. Es ist uns wichtig, neben den vielen bekannten biblischen Geschichten auch weniger bekannte Ereignisse unseren Kitakindern zu vermitteln und mit Ihnen zu thematisieren. In der vergangenen Woche stand Mose im Mittelpunkt unserer religiösen Arbeit.



Legearbeit - Mose und der brennende Dornenbusch

Täglich wurde eine Geschichte von Mose mit unterschiedlichen Materialien z.B. mit dem Erzähltheater, Legearbeiten oder Szenen, welche bildnerisch dargestellt wurden, bearbeitet.

Die Kinder erlebten, dass Gott sich um Mose und sein Volk kümmerte. Sie erfuhren, dass Gott stärker als der Pharao war, der die Israeliten schließlich aus Ägypten ziehen lassen musste. Ein Höhepunkt war am Ende der Bibelwoche der gemeinsame Gottesdienst.

Alle Kindergartenkinder haben zusammen gesungen, gebetet und die Geschichten durch eine Zusammenfassung per Beamer, noch einmal gehört.



Gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche "Mose"

An unseren religiösen Angeboten nehmen alle Kinder teil. Unser Ziel ist es Grundlagen des christlichen Glaubens zu vermitteln und die Sicherheit „Ja, ich werde geliebt“. Es freut uns sehr, dass wir die Kinder auf ihrem Weg zum eigenen Glauben unterstützen können. Außerdem lernen die Kinder christliche Rituale und die kirchlichen Räume kennen.

Unser Tipp für Sie:

Als Geschenk für den „Pelzmärtel“ oder den „Nikolaus“ eignet sich „Die große Bibel für Kinder“ aus dem Verlag Deutsche Bibelgesellschaft. Die Kinderbibel ist leicht verständlich geschrieben und hat spannende Geschichten vom Leben und vom Glauben mit farbenfrohen Bildern. Zu empfehlen ist die Bibel ab 4 Jahren und bietet einen altersgemäßen Zugang zum Wort Gottes.

Sonja Markert

Evang.-luth. Kindergarten Pusteblume



Eine tolle Gemeinschaft

Hallo liebe Leser*Innen, in unserer Gemeinde Welbhausen wird Hilfsbereitschaft und Gemeinschaft gelebt. Das genießen wir sehr. Ein Augenmerk werfen wir dieses Jahr auf Saisonalität und Regionalität. Saisonales Obst und Gemüse sind Produkte, die von

Natur aus zu bestimmten Zeiten im Jahr reif sind und geerntet werden können. Eins der vielen schönen Merkmale an unserem Landkindergarten ist wie oben erwähnt, das Miteinander und unsere kurzen Wege in die Natur. Familie Saemann-Seufferlein, hat uns einen Rundgang in ihrem wunderschönen und großen Kräuter-, Gemüse-, und Obstgarten gewährt.

Wir konnten genau betrachten, welche Nahrungsmittel in der Herbstzeit noch zu finden sind. Die Kinder haben, Lauch, vereinzelt ein paar Tomaten und Himbeeren, Paprika, Rote Beete, Karotten, Zucchini, Birnen und Äpfel ernten dürfen. Im Anschluss haben wir noch eine Führung durch den Kuhstall erhalten. Simone Saemann hat uns den Unterschied zwischen Milch-, Fleisch- und Zweinutzungsrasse erklärt.

So werden heute in den Industrienationen vor allem hochspezialisierte Kühe für die Milchproduktion und andere für die Fleischproduktion gehalten.

Wussten Sie, dass die verschiedenen Milchkuhrassen unterschiedlich viel Milch geben? Die Rassen unterscheiden sich in der Farbgebung und leicht durch den Körperbau. Wir durften das Gelbvieh, Fleckvieh und das Schwarzbunte Milchrind kennenlernen und haben viel über deren individuelle Milchproduktion erfahren dürfen.

Corinna Bauer mit dem Team Pusteblume



Kirchliche Nachrichten

Abschied nach elf guten und ausgefüllten Jahren

Die Stadtkirche St. Johannis war am 17. Oktober, erstmals seit Ausbruch der Corona-Pandemie, nahezu wieder voll besetzt.

In seiner Predigt blickte Dekan Rasp auf eine Zeit des Umbruchs und des Aufbruchs zurück. Beispielhaft nannte er die Landesstellenpläne und die Herausforderungen, vor der die schrumpfende Kirche stehe. Gleichzeitig freute er sich über die vielfältigen Angebote, die in „seinem“ Dekanat teilweise neu entstanden sind. Er blickte dankbar zurück auf das freundschaftliche, zupackende Miteinander im Pfarrkapitel und in den Gremien. Besonders herausfordernd und gleichzeitig bereichernd fand er das facettenreiche Betätigungsfeld, in dem er viel mitbewegen konnte.



Zahlreiche Gäste aus Kirche, Politik und Kommunen nahmen am Abschiedsgottesdienst teil. Foto: Claudia Pehl

Was er mitnehme und gleichzeitig hierlasse, sind offene Fragen über die Zukunft der Kirche. Den Wochenspruch aus Micha 6,8, der die Demut in den Fokus nimmt, legte er den gut 200 Gästen und Gemeindegliedern ans Herz. Demütig im Sinne von innerer Haltung, von Bescheidenheit und dem Vertrauen, mit Gott zu rechnen.

Als Dekan war Uwe Rasp Brückenbauer und Lösungssucher

Regionalbischofin Gisela Bornowski resümierte, dass Uwe Rasp als Dekan viel erreicht und lebendige Strukturen entwickelt habe. Sie bezeichnete ihn als Kümmerer und Brückenbauer, der in den über 40 Gremien, in denen er eingebunden war, so manche Kooperation ermöglicht und die Menschen zusammengebracht habe. Landrat Helmut Weiß erinnerte sich daran, dass man gemeinsam Lösungen für ankommende Flüchtlinge im Landkreis sowie bei der Pflegereform finden konnte. Gedankt wurde von mehreren Seiten auch Dr. Sonja Schneider-Rasp, die sich als Integrationslotsin im Landkreis in der Flüchtlingsarbeit engagiert habe.

Zweiter Bürgermeister Hermann Schuch berichtete über das gemeinsame Angebot für Jugendliche in der S-Bar oder die aktuell anstehende Bewerbung für den neu aufzubauenden Familienstützpunkt. Diakon Frank Larsen vom Diakonischen Werk ergänzte hier die Liste um das Diakonie-Beratungszentrum Uffenheim, die ambulante Pflege und die Diakonie-Tagespflege, die im kommenden Jahr in Uffenheim eröffnet wird. Passend hierzu verglich Carola Markert vom Präsidium der Dekanatsynode den Dekan als Jongleur, der es verstehe, viele Bälle gleichzeitig in der Luft zu halten, weil er stets das große Ganze im Blick behalte.

Grußwortredner bezeichnen Dekan Rasp als „Bau-Dekan“

Christian Schmidt, Minister des Bundestages a. d., verlieh Dekan Rasp den Titel des „Bau-Dekans“. Dies bekräftigten nahezu alle Grußwortner:innen und untermalten dies mit Beispielen. Dr. Fred Zeller, Vorstand der Christian-von-Bomhard-Stiftung, berichtete von der Sanierung aller Schulgebäudeteile während der Amtszeit und davon, dass Dekan Rasp die aktuell anstehende Schulhauserweiterung mit auf den Weg gebracht habe. Hans-Martin Walther, Vertrauensmann der Kirchengemeinde, erinnerte sich daran, dass der Dekan bei den Bauten der Kindergärten sogar selbst Hand angelegt habe.

Vertraut den neuen Wegen, wünscht das Pfarrkapitel

Alle guten Wünsche fasste Pfarrerin Lilli Göring, die für das Pfarrkapitel sprach, mit dem Liedvers „Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist“, zusammen. Im Anschluss nutzten viele Gäste die Möglichkeit zum persönlichen Abschied. Umrahmt wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor, der Kantorei und der „Martin-Hahn-Band“, die der Feier noch ein Sahnehäubchen aufsetzte, wie eine Gottesdienstbesuchern treffend formulierte.



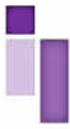
Dekan Rasp übergibt sein Portraitbild an Mesnerin Ilse Schenker, die es zur „Ahnengalerie“ in der Sakristai hinzufügt Foto: Claudia Pehl

Marienkirche Uffenheim an orthodoxe Gemeinde übergeben

Nachdem neben der Kirchenverwaltung Herz Jesu alle offiziellen Stellen in Bamberg und vor allem unser Erzbischof Dr. L. Schick alle nötigen Vertragsmortalitäten eingebracht hatten, konnte am 6. Oktober die notarielle Unterzeichnung zum Verkauf der Marienkirche an die seit mehr als drei Jahren dort ansässige rumänisch-orthodoxe Gemeinde erfolgen. Im Vertrag wurde der Gemeinde Herz Jesu u.a. ein dauerhaftes „Gastrecht“ zur Feier von Gottesdiensten fest zugesichert. Auch die Orgel bleibt vorerst im Besitz der Kirchenstiftung, da sie evtl. für einen späteren Verkauf noch zur Verfügung stehen soll. Die Übergabe der Marienkirche wurde am 16. Oktober mit einem gemeinsamen Fest im Garten der Kirche seitens der Gremien unserer Pfarrei und der orthodoxen Gemeinde feierlich besiegelt. Damit wird unsere ehem. Pfarrkirche auch in Zukunft zur Ehre Gottes ein Haus des Gebetes bleiben.



Erstkommunion 2022 - Achtung! Die gemeinsame Vorbereitung der Kinder ALLER Pfarreien im Seelsorgezentrum wird es zwischen Mai und Juli 2022 geben. Fragen gern an Pfarrer Neumeier. Der Elternabend ist am 28.03.22, 19:30 Uhr in der Herz Jesu Kirche, Uffenheim. Die Erstkommunionfeiern für Rodheim und Hemmersheim sind für den 19.06.22, 10:00 Uhr in Hemmersheim geplant. Für Herbolzheim und Uffenheim zusammen am 26.06.22, 14:00 Uhr in der Herz Jesu Kirche in Uffenheim. Firmung 2022 - jetzt jährlich! Ebenso gehen bereits im Oktober die Infobriefe an mögliche Firmkandidaten raus. Die Vorbereitung zum Sakrament wird voraus. für alle Pfarreien von Januar - Mai 2022 in Uffenheim sein und die Firmung ist für den 02.07.22 geplant. Der Elternabend zur Firmung 2022 war bereits und ist am 27. Oktober 2021. Falls Sie den Termin verpasst haben melden Sie sich gern im Pfarrbüro.



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim

Bürozeiten: Evang.-Luth. Dekanat, Luitpoldstr. 3, Uffenheim
Mo. bis Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Zu erreichen sind wir:

Pfarrstelle I: Kommissarischer Dekan Johannes Keller,
Tel. 09842 93680, Fax: 09842 936820, E-Mail dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg
Tel. 09842 8619, Fax: 09842 952881, E-Mail anita.sonnenberg@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrerin Heike Stillerich
E-Mail heike.stillerich@elkb.de

Dekanatskantorin: Agnes von Grotthuß
Tel. 09842 9361770, E-Mail agnes.grotthuss@elkb.de

Dekanatsjugendreferent: Diakon Ralf Romankiewicz
Tel. 09865 9559, E-Mail info@ej-uffni.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes: Alexandra Endreß
E-Mail alexandrakuestner@web.de



Veranstaltungshinweise:

„Auch am Abend wird es licht“

Freitag, 26.11.2021 um 19:30 Uhr

Vortragsabend (Eintritt frei) und

Samstag, 27.11.2021 von 9:30

bis 17:00 Uhr **Seminartag** (Kosten 40 €)

rund um das Thema **Leben und Sterben**

in der **Evang. Bildungsstätte Wildbad** mit

Waldemar Pisarski, Pfarrer i.R., Gestaltthe-

rapeut

Anmeldung unter www.bildung-evangelisch.com.

Chorkonzert auf dem Schwanberg

Samstag, 13.11.2021 um 19:30 Uhr **Chorkonzert** in der St. Michaelskirche **Schwanberg** mit CoroCantiamo, Erlangen

„Meine Zuversicht und meine Burg“

Anmeldung unbedingt erforderlich bis Samstag Mittag an

dkrauss@ccr-schwanberg.de oder 09323 32207 | Eintritt frei

Veranstalter: **Communität Casteller Ring e. V.**

Gottesdienste und Veranstaltungen

Vom 7. bis 17. November 2021 läuten unsere Glocken von 19:20 bis 19.30 Uhr und rufen zum Gebet für den Frieden.

Freitag, 12.11.2021*

17:00 Uhr „Projekt Kirchenmusik mit Konfis“ in der Stadtkirche | Dekanatskantorin Agnes von Grotthuß

Sonntag, 14.11.2021*

10:00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** in der Herz-Jesu-Kirche | Dekan Gerd-Richard Neumeier und Pfarrerin Heidi Wolfsgruber

11:00 Uhr **Gedenken am Kriegerdenkmal** gemeinsam mit zweiten Bürgermeister Hermann Schuch

Mittwoch, 17.11.2021 | Buß- und Bettag*

19:00 Uhr **Beicht-Gottesdienst mit Abendmahl** in der Stadtkirche | Pfarrerin Anita Sonnenberg und Stephan Münch

Donnerstag, 18.11.2021

14:30 Uhr **Beicht-Gottesdienst mit Abendmahl** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift | Pfarrerin Anita Sonnenberg

Freitag, 19.11.2021*

17:00 Uhr „Projekt Kirchenmusik mit Konfis“ in der Stadtkirche | Dekanatskantorin Agnes von Grotthuß

Sonntag, 21.11.2021*

09:30 Uhr **Gottesdienst** in der Spitalkirche | Pfarrerin Anita Sonnenberg

14:00 Uhr **Ökumenisches Totengedenken** für Angehörige von Verstorbenen in der Stadtkirche | Pfarrerin Anita Sonnenberg und Dipl. Theologin Barbara Lehner

Mittwoch, 24.11.2021

9:30 - **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

11:30 Uhr

Donnerstag, 25.11.2021

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift |

16:00 Uhr **Andacht** im Haus der Betreuung und Pflege |

beides Pfarrerin Elke Gerschütz

Freitag, 26.11.2021*

17:00 Uhr „Projekt Kirchenmusik mit Konfis“ in der Stadtkirche | Dekanatskantorin Agnes von Grotthuß

Sonntag, 28.11.2021 | 1. Advent*

09:30 Uhr **Gottesdienst** in der Stadtkirche, anschl.

10:30 Uhr **Taufe** Fam. Scheer | beides Pfarrerin Heike Stillerich

*Hinweise Corona bei Sonntags-Gottesdiensten und Konzerten:

Tragen von medizinischen Masken beim Rein- und Rausgehen. Am Platz bei 1,5 m Abstand kann die Maske abgenommen werden. Singen und Sprechen ist dann auch ohne Maske möglich.

Landeskirchliche Gemeinschaft

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Freitag, 12. November 2021

20.00 Uhr **cjb** in der LKG

Sonntag, 14. November 2021

10.30 Uhr **Gottesdienst** mit Hans Höfler zur Predigtreihe NEHEMIA: „Schwierigkeiten sind normal“ zusätzlich Livestream auf dem youtube-Kanal der LKG Uffenheim

Mittwoch, 17. November 2021 Buß und Bettag

09.00 Uhr - **Bandworkshoptag**

16.00 Uhr bitte bei Christina Haag anmelden unter 09842-952491 **oder bei Agnes v. Grotthuß (09842-9361770)**

Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage

19.00 Uhr **Abendgottesdienst** mit Abendmahl in der Ev. Stadtkirche St. Johannis mit Pfrin A. Sonnenberg und Stephan Münch

Donnerstag, 18. November 2021

16.00 Uhr **Start Entdeckerkids**

Freitag, 19. November 2021

16.00 Uhr **Pfadfinder**

20.00 Uhr **cjb**

Sonntag, 21. November 2021

10.30 Uhr **Gottesdienst** mit Stephan Münch zur Predigtreihe NEHEMIA: „Neues geistliches Leben entsteht“ zusätzlich Livestream auf dem youtube-Kanal der LKG Uffenheim

Wir starten neu mit unserer Kleingruppenbörse. **Du suchst eine Kleingruppe in der du über deine Glaubensfragen reden kannst?** Du brauchst jemanden, der mit dir betet? Dann melde Dich bei mir, Hanna Münch unter der Nummer 0152-28737312 oder schreib eine Email an hanna.muench@lkg.de

JETZT ANMELDEN!

Zum Bandworkshoptag an Buß und Bettag für jeden, der gerne Musik macht. Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Zu den Projekttagen der Entdeckerkids „Kleine Köche - kneten, rühren und genießen“ ein

Uffenheim - Die Entdeckerkids laden **alle Kinder im Alter von 3-6 Jahren** herzlich zu den nächsten Projekttagen **„Kleine Köche - kneten, rühren und genießen“** am **18.11.2021** und **25.11.2021** und **02.12.2021** ein.

An diesen drei Donnerstagen werden wir mit den Kindern zusammen leckere Dinge backen oder kochen, gemeinsam kneten, rühren, verzieren und natürlich auch essen. Lasst euch überraschen, es wird sicherlich lecker!!!

Wir werden gemeinsam verschiedene Lebensmittel entdecken, wie sie wachsen oder entstehen.

Wer zu Hause eine Schürze hat, kann diese gerne mitbringen. Alle Projekte finden donnerstags von 16-17.15 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Uffenheim, Bahnhofstr. 25 in Uffenheim statt.

Pro Projekttag bitten wir um 2€ für die Materialkosten.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Projekte finden unter Einhaltung der 3G-Regeln statt (bitte Nachweis mitbringen bzw. Selbsttest kann vor Ort durchgeführt werden). Kindergartenkinder sind von der Testpflicht ausgenommen. Maskenpflicht ab dem 6. Lebensjahr.

Wir bitten um Anmeldung unter der Tel.: 09842-9369680 (Sigrun Röger) oder Mail an entdeckerkids@lkg.de, oder WhatsApp 0173-5251667, Landeskirchliche Gemeinschaft Uffenheim

Wir freuen uns, wenn du kommst!:)

Dein Entdeckerkids-Team

Alle aktuellen Informationen über die LKG Uffenheim findet man unter www.uffenheim.lkg.de

Christlicher Gemeinde-Musikunterricht
LKG Uffenheim

Herzliche Einladung zum
Bandworkshoptag
in der LKG
am 17.11.2021

Anmeldung bei Christina Haag bis
spätestens zum 10.11.2021
Tel: 09842-952491
e-mail: cjhaag@gmx.de

Es gelten grundsätzlich die allgemein aktuellen Hygieneregeln nach dem Rahmen-Hygiene-Konzept der Landeskirchlichen Gemeinschaft

LKG
Landeskirchliche
Gemeinschaft

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Jugendmigrationsberatung (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund

Wir bieten Beratung und Begleitung für junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 12 - 27 Jahren. Das Angebot ist kostenlos, vertraulich und unabhängig von der Glaubensrichtung.

Unsere Sprechstunde in Uffenheim findet jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr im Diakonie-Beratungszentrum, in der Bahnhofstraße 19 statt.

Wir unterstützen und helfen u. a.:

- bei der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- bei rechtlichen Fragen, z. B. Aufenthaltsrecht
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsausschlüsse

- bei der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs oder Bildungsangebot
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen etc.
- bei Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- beim Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- bei Suchtproblemen, Schulden etc.

Terminvereinbarung unter Tel. 0152 34777641

Beraterin: Helene Eschenbrenner, Diplom Pädagogin

E-Mail: helene.eschenbrenner@ejsa-rot.de

**Super Leistung, kleiner Preis:
unsere Kfz-Versicherung**
Jetzt bis 30.11. wechseln!

**MITMACHEN
UND GEWINNEN!**
3 x 1 VW GOLF GTE
IM WERT VON JE CA.
38.000 €

Abbildung
ähnlich

Den TeilnahmeCoupon zum Gewinnspiel erhalten Sie bei Ihrem hier genannten Ansprechpartner. Teilnahmeabschluss ist der 30. Nov. 2021. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist unabhängig von der Durchführung eines Beratungsgesprächs sowie vom Abschluss eines Versicherungsvertrages. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter HUK.de/gewinnspiel-auto. Viel Glück!

Vertrauensmann
Achim Full
Tel. 09339 989073
achim.full@HUKvm.de
Lindenweg 7
97258 Gollhofen
Öffnungszeiten finden Sie unter HUK.de/vm/achim.full

Noch mehr sparen? Vergleichen Sie einmal Ihre Kfz-Versicherung mit der HUK-COBURG. Mit uns sparen Sie oft mehrere Hundert Euro.

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolphofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.



Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vereinsnachrichten

SBU



Wenigstens einen Punkt erkämpft!

Für die zweite Volleyball-Mannschaft der Spielgemeinschaft Bad Windsheim/Uffenheim lief der erste Spieltag „nach Corona“ nicht ganz so gut wie erwartet, doch konnte man sich immerhin – dank des Gewinns von zwei Sätzen bei der 2:3-Niederlage gegen Zirndorf – einen Punkt sichern. Gegen den Gastgeber Ansbach hatte es zuvor ein deutlich klingendes 0:3 gegeben, obgleich die Mädels von Coach Ralf Lischka immer bis Mitte des Satzes sehr gut mitgehalten, ja teilweise sogar in Führung gelegen hatten.

Am Ende hieß es 19:25, 18:25 und 19:25. Natürlich ist eine Niederlage kein guter Saisonstart, doch dafür, dass zwei Neuzugänge aus anderen Vereinen, zwei Wiedereinsteige nach Verletzungen (jeweils Kreuzbandriss) oder zwei „Abgänge“ an die erste

Mannschaft zu verkraften waren, konnte man doch gut mithalten nach dem Aufstieg in die Bezirksliga.

Im zweiten Match ging es gegen den TSV Zirndorf, der zuvor Ansbach klar mit 3:0 besiegt hatte. Somit war klar, dass ein hartes Stück Arbeit auf die Bad Windsheimer/Uffenheimer zukommt. Doch der Start für die SG war furios: Mit 10:1 ging man in Front und trotz einer Schwächephase im Anschluss und einer knappen Partie am Satzende, gewann das Team doch verdient mit 27:25. Auch im zweiten Durchgang spielen Zuspielderin Nadine Baltrusch (hinten links), ihre Schwester Jessica (diagonal – hinten rechts) und die Mittelangreiferinnen Nicole Sturm (Mitte Nr. 21), Clara Zeller und Jule Kränzlein sowie (Außen) Maja Ehrmann (ganz rechts), Amy Veit (vorne Nr. 3) und Lena Sturm (Mitte Nr. 21) gut und hatten beim 23:25 etwas Pech. Libera Lara Lischka (in Blau) verlieh dem Spiel in Annahme und Abwehr die



gewohnte Stabilität und Alina Garten kam auf der Diagonalen zum Einsatz. Satz drei ging dann relativ deutlich an den Kontrahenten (16:25). Doch dank sehr gutem Einsatz und hoher Kampfbereitschaft holte ich die SG Satz vier mit 25:19. Leider konnte dieser Schwung nicht in den entscheidenden Tiebreak gerettet werden: Mit 9:15 verlor man zwar, holte aber immerhin – gegen den vermeintlich besseren Gegner –

einen Punkt für die Tabelle. Im ersten Match waren zudem die Jugendspielerinnen Alisa Hager und Svenja Reuter zum Einsatz gekommen, wobei sie ihren ersten Auftritt in der Bezirksliga souverän meisterten.

Alle waren sich einig: Man kann mit den anderen gut mithalten, und, was viel wichtiger war, es macht trotz zwei Niederlagen, sehr viel Spaß!

Text u. Bild: Ralf Lischka

Deutsch-Polnischer Partnerschaftsverein Uffenheim



Einladung zum Gansbraten-Essen

Der Deutsch-Polnische Partnerschaftsverein Uffenheim lädt Mitglieder und Freunde der polnischen Partnerschaft am Mittwoch, 17. November, ein zum Gansbraten-Essen. Dieses findet ab 19 Uhr im Gasthaus Stern (Familie

Schmidt) in Gollhofen statt. Andere Speisen sind nach Speisekarte möglich.

Damit der Wirt das Essen vorbereiten kann, wird um Anmeldung bis 13. November beim Vorsitzenden Thomas Gröschel, Telefon 09848/700, gebeten.

Es gelten die Corona-Regeln für die Gastronomie, derzeit 3G.

Komitee Städtepartnerschaft Egletons-Uffenheim e.V.



Bei schönstem Herbstwetter wanderten die Uffenheimer Mitglieder des Komitees

Egletons-Uffenheim nach Ulsenheim mit einer gemütlichen Einkehr in einer Heckenwirtschaft (entsprechend der 3G-Regel).

Die Altersspanne der Teilnehmer lag zwischen 12 Wochen und 82 Jahren.



Ihre Immobilienexpertin in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

**Rufen Sie mich an, mit mir kann man reden! Telefon: 0931 32 93 76-18
b.hackenberg@garant-immo.de
www.garant-immo.de**

Barbara Hackenberg
Immobilienmaklerin

GARANT
IMMOBILIEN

1. FV Uffenheim Abteilung Tischtennis

Bezirk Unterfanken Süd
Bezirksliga Ost
SV DJK Sommerach I -
FVU I 9:1



Nur drei Stammspieler konnte der FVU gegen den neuen Tabellenführer aufbieten. Stefan Fürmann/Christian Thorwart gewannen nach 0:2 Sätzen die beiden nächsten Durchgänge klar, gaben aber den Entscheidungssatz mit 9:11 ab. Während Gerhard Reif/Rainer Zeller deutlich verloren, holten sich Günther Paulus/Werner Ankert überraschend den ersten Satz. Thorwart verpasste im ersten Satz zwei Satzbälle und verlor im vierten Durchgang mit 9:11. Auch Fürmann gelang nur ein Satzgewinn, doch Reif gewann sicher und sorgte für den Ehrenpunkt. Nachdem Zeller, Paulus und Ankert leer ausgingen, gewann Fürmann im Spitzenspiel den ersten Satz mit 14:12, doch auch er verlor im vierten Satz mit 9:11.

FVU I - TV Gerolzshofen I 9:4

Im ersten Heimspiel gelang Fürmann/Thorwart ein ungefährdeter 3:0 Sieg, während

Christian Drumm/Zeller 0:3 unterlagen. Reif/Mieß hatten bis zum 0:7 im ersten Satz Anlaufschwierigkeiten, gewannen aber noch mit 13:11 und setzten sich ebenfalls mit 3:0 durch. Fürmann in vier und Thorwart in drei Sätzen bauten die Führung aus. Drumm hielt zwar gut mit, musste sich aber im ersten Spiel nach einem Jahr Pause mit 0:3 Sätzen beugen. Reif in vier und Mieß in drei Sätzen erhöhten auf 6:2, ehe Zeller klar unterlag. Das Spitzenspiel entschied Fürmann in drei knappen Sätzen für sich und Thorwart erhöhte in vier Sätzen auf 8:3. Drumm führte in einem abwechslungsreichen Spiel im Entscheidungssatz mit 6:3, als sein Gegner eine Auszeit nahm und ihm danach keine Chance mehr ließ. Doch Reif sorgte mit einem 12:10 im dritten Satz für den Schlusspunkt. Mit 2:4 Punkten hält der FVU damit Anschluss an das Mittelfeld.

Bezirkspokal der Bezirkligen TV Dettelbach II - FVU I 0:4

Dieser Pokalerfolg kam nach der hohen Niederlage in der Verbandsrunde gegen den

gleichen Gegner drei Wochen zuvor sehr überraschend. Thorwart gewann ein ausgeglichenes Spiel mit 11:9 im vierten Satz. Fürmann behielt nach 1:2 Sätzen am Ende klar die Oberhand. Gleich drei Mal musste Reif in die Verlängerung und Fürmann/Thorwart hatten im vierten Satz mit 11:9 das glücklichere Ende für sich. Im Viertelfinale hofft der FVU nun zu Hause gegen SV DJK Sommerach ebenfalls auf eine Überraschung.

Bezirksklasse D Ost A

FVU II - VfL Kleinlangheim I 9:1

Auch im zweiten Heimspiel gelang gegen die ohne Verlustpunkt angereisten Gäste ein klarer Sieg. Stefan Hergenhan/Ankert in vier, Georg Mieß/Marcus Jüllich, Mieß, Hergenhan und Jüllich in je drei Sätzen brachten den FVU mit 5:0 in Führung. Ankert gab den Ehrenpunkt für die Gäste ab, während Mieß und Hergenhan es nochmals spannend machten, ehe sie mit 11:9 bzw. 11:8 im Entscheidungssatz gewannen. Zwei sichere Dreisatze von Jüllich und Ankert hievten den FVU an die Tabellenspitze.

SC Ebrach - FVU II 5:5

Nach langer Anreise gingen bei den Oberfranken gleich beide Doppel verloren. Mieß/Jüllich blieben ohne Satzgewinn, während Paulus/Markus Burkhardt 0:2 Sätze ausglich und im Entscheidungssatz bei 11:10 Matchball hatten, der allerdings abgewehrt wurde. Jüllich und Mieß in je vier und Burkhardt in drei Sätzen drehten das Spiel zur 3:2-Führung, die Paulus aber nicht halten konnte. Mieß und Jüllich behielten in den Spitzenspielen erneut mit jeweils 3:1 Sätzen die Oberhand, doch nach zwei klaren Niederlagen von Paulus und Burkhardt musste der FVU mit dem Remis zufrieden sein, zumal -im Nachhinein gesehen- der nicht genutzte Matchball im zweiten Doppel die einzige Chance auf den Gesamtsieg gewesen wäre.

STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter:
jobs-regional.de



**Haus der Betreuung
 und Pflege
 Uffenheim**

Wir suchen eine/n neue/n Kollegen/in!
 Werde Teil unseres tollen Teams.

➔ **Haustechniker (m/w/d) auf Minijobbasis**

Dein Hauptaufgabengebiet wäre unsere Außenanlage, aber auch im Inneren unseres Hauses gibt es abwechslungsreiche Aufgaben für Dich.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!
 (Gerne auch RuheständlerInnen)

Haus der Betreuung und Pflege Uffenheim

Stefan Haberl

Sonnenweg 4, 97215 Uffenheim

T: +49 (0) 9842 953 319 420

Stefan.haberl@hdb-uffenheim.de



Stellen Sie sich vor ...

**es ist Ihre Stimme,
 die ein Kunde im Schadenfall
 oder in einer Notsituation
 am Telefon als Erstes hört.**

Wir suchen

Mitarbeiter (m/w/d) Schadenmanagement

für unsere Standorte Bad Windsheim und Ansbach
 zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit



Weitere Infos:

www.ara-assistance.de/jobs

ARA GmbH Auto und Reise Assistance | Postfach 660 |
 91427 Bad Windsheim | Tel. 0 98 41 / 409-168

4. Uffenheimer Waldweihnacht



**10.12.21
18.00 Uhr**
Tennisheim
Im Sportzentrum 1
97215 Uffenheim

Mit Fackeln und Laternen entlang des Obstlehrpfades an die Streuobstwiese am Wäldchen „Breitenlohe“

**Es lädt ein:
Jägerverein Uffenheim**

Weihnachtliche Geschichten am Lagerfeuer, musikalisch umrahmt von Jagdhornbläsern

Wildschwein Pulled-Pork, leckere Wildbratwürste und heiße Waffeln
Heißer Hirsch und Apfelpunsch

Das Brot von NEBENAN. Ihr nächster Job NEBENAN.



© contrastwerkstatt - stock.adobe.com

Kostenlose Jobsuche – print & digital!

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Arbeit, Ausbildungsplatz oder Minijob – alles in einem Portal!
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

jobs-regional.de

Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

Steigerwaldklub, ZV Uffenheim



Einladung zum Rehbratenessen am Samstag, den 27. November 2021

Samstag 27. November: 18.00 Uhr **Rehbratenessen**, bei Fam. Armin Schmidt, Weigenheim, **Schwarzer Adler**

Anfahrt: nach Weigenheim mit Fahrgemeinschaften in Eigenorganisation!

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme, das Essen für Mitglieder ist kostenfrei

Anmeldung: bei **W. Mend** Tel. 2449 ist bis **spätestens** zum 20. November erforderlich!

Ev. Kita St. Johannis



St.-Martins- und Laternenzeit

Die nächsten Wochen im Kindergarten stehen traditionell im Zeichen der Legende um den Heiligen Martin. Es geht uns aber nicht nur um die altbekannte Erzählung der Mantelteilung. Wir wollen mit den Kindern auch überlegen, wie wir anderen Menschen helfen und ihnen Freude bereiten können. Das beginnt bei ganz kleinen Dingen im täglichen Alltag und endet bei Menschen, denen wir Gutes tun, obwohl wir sie gar nicht kennen. Unter diesem Aspekt steht z. B. auch das Basteln für die Aktion „Sternstunden“, an der wir uns auch heuer wieder beteiligen.

Neben allen praktischen Tätigkeiten rund um St. Martin sind unsere Kinder im Moment fleißig damit beschäftigt, Laternen zu basteln. Die jüngeren Kinder gestalten sie heuer in Marmorier-technik. Dabei werden auf einem Blatt, das in einen Rahmen eingelegt wurde, Farbklecke gegeben. Dann wird eine Marmorierrolle hineingelegt und der Rahmen bewegt. Die Marmorierrolle rollt durch die Farb-

klecke und hinterlässt farbige Spuren und Muster auf dem Papier. Die Kinder sind ganz gespannt, welche Muster entstehen. Jede Laterne ist auf diese Weise einzigartig.

In der Laterne der Vorkinder vereinigen sich gleich mehrere handwerkliche Techniken: Prickeln (Ausstechen), Schneiden und Reißen. Gerade diese Tätigkeiten sind wichtige motorische Voraussetzungen für die Schule und sollten nicht nur im Kindergarten, sondern auch zuhause regelmäßig angewandt werden.

Apropos Laternen: Was haben eigentlich Laternen mit St. Martin zu tun? Warum machen wir am Martinstag Laternenumzüge?

Ein Vers aus einem Kinderlied gibt die Antwort:

Zum Martinstag
steckt jedermann

leuchtende Laternen an.

Vergiss´ den andern nicht,
drum brennt das kleine Licht.

Vergiss´ den anderen nicht,
drum brennt das kleine Licht.

Herzliche Grüße

Gudrun Trabert und die fleißigen Laternenbastler und -bastlerinnen.



Tennisverein Uffenheim



Längste Tennismeisterschaften der Vereinsgeschichte

Die diesjährige Vereinsmeisterschaft des TCU zog sich über mehr als 6 Wochen von den Vorrundenspielen bis zum Finale hin.

Gunter Hoffmann feiert seinen 15. Titel im Einzel

Am Samstag, 28.8., begannen nach Auslosung die Vorrundenspiele im Einzel. Es wurde in 2 Gruppen gespielt, wobei der Modus 2 Gewinnsätze im Matchtiebreak war.

Die größte Überraschung gelang Tobias Kreisler, der dem späteren Halbfinalisten Mustafa Demirci immer-

hin einen Satz abnehmen konnte, sich am Ende jedoch gegen die Erfahrung seines Kontrahenten geschlagen geben musste. In der anderen Gruppe setzte sich erwartungsgemäß Ibrahim Demirci mit äußerst druckvollem Grundlinienspiel ohne Satzverlust durch. Das spannendste und dramatischste Spiel fand zuletzt zwischen Stephan Wittwar und Mustafa Demirci statt, das Demirci im Entscheidungssatz zu seinen Gunsten knapp mit 10:8 gewinnen konnte und somit ins Halbfinale einzog. Dort wartete sein 7 Jahre älterer Bruder Ibrahim (auf ihn).

Nach einem Tag Regenunterbrechung fanden am Montag, 30.8., die Halbfinalspiele im regulären 2-Gewinnsatzmodus statt. Im ersten Halbfi-

nale konnte Ibrahim seinen Bruder Mustafa in einem hochklassigen ersten Satz bezwingen und trotz verletzter Wade auch den zweiten Satz für sich entscheiden und zog somit als erster Spieler mit 7:5/6:2 ins Finale ein. Im zweiten Halbfinale musste sich Andrea Rigieri als Gruppenzweiter Gunter Hoffmann mit einem 6:0/6:0 chancenlos geschlagen geben.

Im „kleinen Finale“ war Mustafa Demirci Andrea Rigieri deutlich überlegen und konnte beide Sätze gewinnen und sich den 3. Platz sichern. Durch die Verletzung Demircis wurde das Endspiel verlegt und konnte erst am 10.10. ausgetragen werden. Wie in den Vorjahren war der Spielverlauf der einzelnen Ballwechsel hart umkämpft

und wesentlich enger als das Endergebnis, das Gunter Hoffmann mit einem überraschend hohen 6:0/6:0 für sich entscheiden konnte. Hoffmann freute sich über seinen 11. Titelgewinn in Folge und insgesamt den 15. Sieg bei den Uffenheimer Vereinsmeisterschaften im Einzel.



Obst- und Gartenbauverein Langensteinach



Die Vorsitzende des OGV-Langensteinach Ute Schuch, das Landfrauenteam und die Kinder mit ihren Futterhäuschen
Fotos: Ute Schuch

Der Obst- und Gartenbauverein Langensteinach hat zusammen mit den Landfrauen alle Kinder aus Langensteinach zu einem Bastel- und Spielnachmittag eingeladen und zahlreiche Kinder verbrachten einen kreativen, lustigen und unterhaltsamen Nachmittag.

Gemeinsam wurden aus leeren Milchpackungen Vogelhäuschen gebastelt. Die Milchtüten mussten bemalt werden, dann die Öffnungen ausgeschnitten, Verzierungen aufgeklebt, eine Schnur

zum Aufhängen angebracht und ein Stöckchen zum Sitzen für die Vögel befestigt werden. So sind zahlreiche Vogelhäuschen entstanden, die die Kinder zuletzt noch mit Vogelfutter füllten und mit nach Hause nehmen durften.

Die gefiederten Freunde werden sich im kommenden Winter über die Futterstationen freuen. Lustige Spiele, ein Bewegungslied, frisch gebackene Waffeln und Kinderpunsch sorgten für Unterhaltung und das leibliche Wohl.



Alte Kelterei

Amtsgartenweg 13
97215 Uffenheim
Tel.: 09842/951075

Schlachtschüssel

Donnerstag, 11. November ab 17.30 Uhr

Freitag, 12. November ab 11.30 Uhr

Rotary Club Uffenheim



Günter Beinlich erhält den Ehrenamtspreis

Vor fast 17 Jahren verschlug es Günter Beinlich (79) von der Weser an die Gollach. Wie er es von Seeleuten aus Norddeutschland kannte, engagierte er sich von Beginn an für die Allgemeinheit. Dafür überreichte ihm nun der Präsident des Rotary Clubs Uffenheim, Michael Kulig, den mit 500 Euro dotierten Ehrenamtspreis. Seit 1999 verleihen die Rotarier den Preis jedes Jahr. Bei einem Gespräch mit Uffenheims Bürgermeister Wolfgang Lampe über

das Projekt Eisbahn, das die Rotarier für Uffenheim angestoßen haben, sei man auf Günter Beinlich zu sprechen gekommen, erzählte Michael Kulig. Lampes Satz: „Wahnsinn, was dieser Mann alles macht in seinem Alter“ habe ihn neugierig auf das spannende und wechselhafte Leben von Günter Beinlich gemacht. Viele hätten da längst aufgegeben, doch Beinlich setze sich auch noch für die Allgemeinheit ein. Der bald 80-Jährige stamme aus dem Raum Bremen, sei also ein klassisches Nordlicht. Angefangen habe er als Laufbursche beim Bäcker. Er habe zur Post gewollt, doch von den 120 Bewerbern seien

nur 20 genommen worden. Beinlich sei nicht berücksichtigt worden, ebenso wie bei der Bahn. Mit 15 Jahren hatte er sich dann entschieden: „Papa, ich gehe aufs Schiff.“ Die Zeiten damals seien anders gewesen, meinte Kulig, als er den Rat von Beinlichs Vater an den Ausbilder verriet: „Wenn er nicht pariert, dann hauen Sie ihn.“ Als Matrose schloss er seine Ausbildung zum Binnenschiffer ab. Auf Main, Rhein, Ems und Mosel sei er unterwegs gewesen. Auch in Holland, wo er seine spätere Frau kennenlernte. 55 Jahre sind die miteinander verheiratet. „Wir lieben und einfach“, sagt Beinlich. Zuerst kam seine Frau zu ihm aufs 1400 Tonnen-Schiff, später dann die drei Kinder. Zuletzt arbeitete Beinlich als Lackiermeister in einer kleinen Werft. Wegen der Mutter kam er dann nach Uffenheim, die er ein Jahr fürsorglich bis zu ihrem Tod pflegte. Er zog mit seiner Frau ins Elternhaus. Dann erkrankte seine Frau, die seit nunmehr zehn Jahren pflegebedürftig auf den Rollstuhl angewiesen ist. Die Schicksalsschläge hörten nicht auf. Mit 33 Jahren starb seine Tochter an Krebs. Schließlich kam noch die Pflege der Tante hinzu. „Trotz all dieser

Schicksalsschläge fand Günter Beinlich die Kraft, sich für die Allgemeinheit einzusetzen“, sagte Kulig. Dieses Wirken Beinlichs für Uffenheim skizzierte Bürgermeister Lampe. Dieser kennt Beinlich seit 2005 als Nachbar. Schon da habe er bei Nachbarnschaftsfesten geholfen. Richtig kennengelernt habe er ihn beim Arbeitskreis Innenstadt. Beinlich wirkte beim Aufbau des Altstadtmarktes mit, für den er sich noch heute engagiert. Ebenso für den Wochenmarkt, damit dort alles reibungslos funktioniert. Als für den Weihnachtsmarkt ein Organisator gesucht worden sei, sei es wieder Beinlich gewesen, der sich bereit erklärt habe, sich darum zu kümmern. Lampe nannte den Tag der Volksmusik und den Handwerkermarkt als weitere ehrenamtliche Tätigkeiten. Engagiert habe sich Beinlich zehn Jahre lang im Seniorenbeirat. Er sei auch der erste Seniorenbeauftragte gewesen, habe Seniorennachmittage und -ausflüge organisiert. „Er ist da, wenn man ihn braucht“, dankte Lampe. Beinlich selbst bekannte, überrascht von Kuligs Anruf gewesen zu sein. Er sei kein Mann großer Reden. Deswegen sage er einfach Danke.



Foto: Gerhard Krämer

Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Heimat- und Museumsverein Uffenheim und Umgebung e.V.

Gollachgaumuseum und der Arbeitskreis der Stadtführer



Antwort Nr. 19 In den Jahren 1862 bis 1864 bedeutete der Bau der neuen Bahnlinie von Würzburg nach Ansbach zunächst einmal einen starken wirtschaftlichen Aufschwung für ganz Uffenheim. Die Heerscharen der beim Bahnbau beschäftigten Arbeiter mussten untergebracht und gepflegt werden und brachten insbesondere für Uffenheims Wirtshäuser eine nie dagewesene Umsatzsteigerung. Die vorhandenen Kapazitäten konnten den Bedarf nach billiger Unterkunft und preiswerter Verpflegung bei Weitem nicht mehr abdecken und so entstanden in dieser Zeit insgesamt drei sogenannte „Garküchen“ in Uffenheim. Der am Marktplatz wohnhafte Metzger Markus Friedrich

Schwab machte kurzerhand aus seinem Wohnzimmer ein Gastzimmer, bot warme Speisen von seinen Schlachtschüsseln an und schenkte Wein aus. Den späteren Besitzerfamilien „Schneider“ und „Haag“ folgte schließlich der spätere Uffenheimer Bürgermeister Leonhard Schmidt, welcher auch das Nebenhaus erwarb und in den vereinigten Gebäuden das Gasthaus „Zur Traube“ einrichtete. Eine weitere Garküche wurde gegenüber dem neuen Bahnhof von Johann Georg Holzmann erbaut. Sie war die Keimzelle des späteren „Bahnhofshotels“. Und auch die „Wirtschaft zur Einker“ wurde in den Jahren 1863 und 1864 durch die Einrichtung einer Marketenderei, in welcher für die Bahnarbeiter Bier und andere Lebensmittel angeboten wurden, begründet. Doch das Großprojekt forderte leider auch seine Opfer. Am 22. September 1862 fand man den Leichnam des ermordeten Bahnarbeiters Gutöhrlich aus Schopfloch. Schließlich am 5. August 1863 war das erste Todesopfer des in Uffenheim grassierenden Nervenfiebers (alte Bezeichnung für Typhus) zu beklagen. Diese, vermutlich durch die Bahnarbeiter eingeschleppte, Krankheit verbreitete sich rasant über die gesamte untere Vorstadt und kostete über 30 Uffenheimern das Leben. Erst

nach der Einführung diverser Abstandsregelungen konnte die Ausbreitung im Oktober 1863 eingedämmt werden. Auch das alljährliche Kirchweihfest im September wurde deshalb abgesagt. Der Ausbau der Bahnlinie ging indes nur langsam voran. Besonders der Aushub der Trasse im Uttenhöfer Hölzchen gestaltete sich zeitaufwändig und gefährlich. Herabfallende Erdschichten wurden zwei Arbeitern zur tödlichen Falle. Endlich am 31. Mai 1864, um 10:30 Uhr fuhr die erste Lokomotive in den Uffenheimer Bahnhof ein. Mit wenigen Ausnahmen war die gesamte Bevölkerung Augenzeuge dieses Ereignisses. 25 Minuten hielt das Dampfross hier an und wurde ausgiebig von allen Seiten bestaunt. Der eigentliche Zugverkehr auf der bis 1894 eingleisigen Strecke Ansbach - Würzburg

wurde dann am 1. Juli 1864 aufgenommen. In den Folgejahren führte der zügige Ausbau des Schienennetzes zu einer Revolution des Handels- und Reiseverkehrs. Plötzlich waren Tagesetappen von teils mehreren hundert Kilometern möglich, während davor mit Pferd und Kutsche nur durchschnittlich um die 50 Kilometer machbar waren. Somit waren aber auch weit weniger Übernachtungen vonnöten um sein Ziel zu erreichen. Dies führte natürlich auch zu einem fortschreitenden Rückgang der Übernachtungszahlen in Uffenheims Gasthäusern und das Wirtshaus „Zum goldenen Stern“ am Spitalplatz musste schon um 1870 seine Pforten schließen. Text: NH – Qu ellen: I m Golla

Frage Nr. 20 Was war denn hier im Gange?



Verein für Zivil- und Wehrtechnik

Seit Anfang Juni 2021 ist das Museum wieder geöffnet und ab sofort jeden ersten Sonntag im Monat bis zum 1. November.

Aktuelle Informationen finden Sie unter <https://zivilundwehrtechnik.de/>.



... immer einen Schritt voraus!








Wir haben über 400 Autos zur Auswahl



VW T-Roc Style TSI DSG

ca. 50 km, EZ: 08/2021
110 kW (150 PS), Benzin, Euro 6D
7-Gang Automatikgetriebe DSG
Listenneupreis: 35.605,- €

Sie sparen über 20%!*
* gegenüber dem Listenneupreis

Unser
Sparpreis:
**27.945,-
EURO**

Nur
solange
der Vorrat
reicht!

Am Baumgarten 3+7 • 91463 Dietersheim • Tel. 09161 8875-0 • info@auto-zeilinger.de • www.auto-zeilinger.de



Forschungsstelle für fränkische Volksmusik



Vorderseite der am 18. Oktober 1933 gelaufenen Postkarte aus dem Bildarchiv der Forschungsstelle



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Zum Saisonende!

20 % Rabatt auf die
„Wochenpauschale Halbpension“
vom 14. bis 21. November 2021

10% Rabatt auf die
„Wochenpauschale Halbpension“
vom 7. bis 14. November 2021

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper

p. P. **ab 465,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x kleine Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab 187,-**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab 276,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

Wir freuen uns auf Sie!

Heimkehr von der Kirchweih in Zukunft

Am dritten Sonntag im Oktober war wieder mal Allerweltskirchweih. Dank der pandemie-bedingt vorsichtigen Öffnungen kann man sich hier und da beim Kirchweih-Besuch wieder nicht nur musikalischen, sondern auch kulinarischen Genüssen hingeben.

Dies taten vor 88 Jahren offenbar auch Manni, Hans, Marie, Frieda und Katerl: „ich hab mir selber den großen Magen eingehängt, den ganzen Tag soll ich essen. Die Kirchweih war sehr gut...“, teilt Manni einem Fräulein Resi in München mit. Geschrieben und abgeschickt wurde die Postkarte in Aholming (Land-

kreis Deggendorf), sodass anzunehmen ist, dass unsere Freunde auf der dortigen Kirchweih waren.

Wollen wir hoffen, dass sie gut nach Hause gekommen sind. Ging das früher nur zu Fuß, mit Pferden oder Fahrrädern, hat man nun im „Zeitalter der Technik“ ganz neue Möglichkeiten: Autos, Eisenbahn und Flugzeuge kommen hinzu. Das sorgt offensichtlich für Chaos, wenn alle gleichzeitig von der Kirchweih nach Hause wollen. Der Künstler dieser satirischen Zeichnung ließ ausgerechnet einen Kirchturm bersten, und dank einem vor den Flugzeugen scheuenden Pferd herrscht auch auf der Straße ein ordentliches Durcheinander.

Was sonst noch interessiert

Seminare des Netzwerks „Junge Eltern/ Familien“

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Uffenheim
mit Landwirtschaftsschule



„Entspannt essen am Familiäntisch“ (Online)

Am 10.11.2021 von 15:30 – 17:00 Uhr Veranstaltungsort: Online – bequem von Zuhause aus Referentin: Ute Ehrck

„Essensspaß für Kleinkinder“ (Online)

Am 11.11.2021 von 10:00 – 11:30 Uhr Veranstaltungsort: Online – bequem von Zuhause aus Referentin: Dr. Linda Weber

„Ernährung in der Schwangerschaft“ (Online)

Am 15.11.2021 von 20:00-21:30 Uhr Veranstaltungsort: Online – bequem von Zuhause aus Referentin: Dr. Ruth Meise

„Endlich! - Essen mit Papa und Mama“ (Praxiskurs)

Am 16.11.2021 von 10:00 – 11:30 Uhr Veranstaltungsort: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth-Uffenheim Rothenburger Straße 34, 97215 Uffenheim Referentin: Anja Henninger

Unter Einhaltung der sogenannten 3G-Reglung Weitere Informationen und Online Anmeldung finden Sie unter: www.aelf-fu.bayern.de/ernaehrung/familie

Kontakt: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth-Uffenheim, Standort Fürth Jahnstraße 7, 90763 Fürth Ansprechpartnerin Anna Brochloß – Gerner

Es ist genug **Brot** für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de
...wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt Deutschland.de

Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps.



Marktplatz
Fotograf: Berberich Bildrechte: Touristinformation Lohr a.Main

Airboarden, Snowkiten oder doch lieber ein Huskyabenteuer erleben?

Weißer Abenteuer im Bayerischen Wald Neun Skigebiete und 2.000 Loipenkilometer machen den Bayerischen Wald zu einem Topziel für den klassischen Winterurlaub. Weder Skityp noch Langlauf-Fan? Abseits der Pisten laden überraschende Alternativen zu weißen Abenteuern der etwas anderen Art ein.

Airboarden – Adrenalinkick für Mutige Kopf voran auf einem Luftkissen in die Tiefe zu sausen, ist zugegeben nichts für Jedermann. Wer sich dennoch traut, der kann sich am Skilift Geiersberg bei Hauzenberg seinen Adrenalinkick holen.

Snowkiten – mühelos über den Schnee gleiten Beim Snowkiten lässt man sich mit Skiern oder Snowboard an den Füßen von einem Lenkdrachen über den Schnee ziehen. Selbst Anstiege werden so mühelos bewältigt, dabei hat man stets festen Boden unter den Füßen. Das Team von Schneeflocken-Rocken in Kreuzberg bei Freyung bietet Camps und Kurse an.

Huskyabenteuer – nordisches Feeling im Bayerwald Auf den zwei Huskyhöfen Dreisessel in Altreichenau und Haus Waldschat in Frauenau können Urlaubsgäste mit den geselligen Hunden auf Tuchfühlung gehen sowie Workshops und Schlittenhunde-Ausfahrten buchen. Gerade im Winter, bei Eis und Schnee, sind die Hunde in ihrem Element – ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie. TreffpunktDeutschland.de/bayerischer-wald

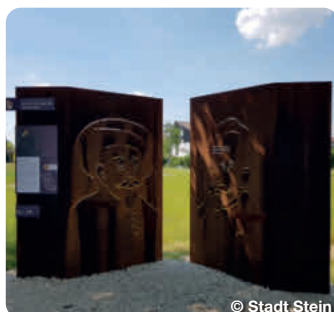


Holzkuugel am Steinberger See
© Oberpfälzer Wald, Foto: Thomas Kujat

Die Holzkuugel

Mit ganzen 40 Metern Höhe und einem Durchmesser von fast 50 Metern bricht diese Konstruktion in Schwandorf übrigens alle Rekorde. Tipp für Adrenalinjunkies: Wenn die Wetterverhältnisse es zulassen, kann man den Abstieg mit der spiralförmigen Riesenrutsche abkürzen.

TreffpunktDeutschland.de/oberpfalzer-wald



© Stadt Stein

Erlebnisweg Wallensteins Lager

Auf dem 18 Kilometer langen Weg bei Stein, kann man in das Kriegslager von 1632 eintauchen: 28 Stelen informieren über die Zeit der Belagerung, vermitteln spielerisch Wissen und machen Dimensionen der Belagerung erfahrbar.

TreffpunktDeutschland.de/stein



Noch mehr Tipps in der Treffpunkt Deutschland App und im Web



Einfach QR-Code scannen. App installieren. Los gehts.

www.treffpunktdeutschland.de



Naturdenkmal Hochfels bei Stadlern
© Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald

Spektakuläre Ausblicke in den Böhmerwald im Landschaftskino

In diesem Kino gibt die Natur das Programm vor: Das neue Landschaftskino bei Stadlern im Oberpfälzer Wald bietet fantastische Ausblicke in den Böhmerwald. Ob im weißen Winterkleid oder in sommergrüner Pracht,

der Anblick ist das ganze Jahr über eine Wanderung wert. Zwischen den beiden Attraktionen Böhmerwald-Aussichtsturm und Ruine Reichenstein im Schönseer Land direkt am Qualitätsweg Nurtschweg gelegen, bietet sich das neue Landschaftskino bestens zum Rasten und Pausieren an, beispielsweise auf der Grenz-Erlebnistrunde.

Grenz-Erlebnistrunde ab Naturdenkmal Hochfels

Die leichte, knapp dreistündige Rundwanderung beginnt am Naturdenkmal Hochfels bei Stadlern. Von hier aus folgt man dem Nurtschweg über die Burgruine Reichenstein bis zum Böhmerwaldaussichtsturm mit 142 Stufen und einem lohnenden Ausblick auf das Waldmeer und weit in das Nachbarland Tschechien.

TreffpunktDeutschland.de/oberpfalzer-wald



© ZweiUferLand Tourismus e.V.

ZweiUferLand

Nur einen Katzensprung entfernt von Würzburg laden die Orte im ZweiUferLand am Main zu einer Pause vom Alltag ein. Auf beiden Seiten vom Main erstrecken sich die acht Gemeinden umgeben von Weinbergen, Streuobstwiesen, Trockenrasen und Schwarzkiefernwald: Veitshöchheim, Zell am Main, Margetshöchheim, Erlabrunn, Leinach, Zellingen / Retzbach und Retzstadt. Egal ob zu Fuß, mit dem Rad, beim Wasserwandern auf dem Main oder mit dem Campingwagen – das ZweiUferLand lädt Sie ein zu einem Urlaub umgeben von fränkischem Charme.

TreffpunktDeutschland.de/zweiuferland



Laubhütte Kloster © Michael Kopp Fotokoppter / ZweiUferLand Tourismus e.V.



Drohne Zellingen © Michael Kopp Fotokoppter / ZweiUferLand Tourismus e.V.



Steinmetz GmbH
 Zimmerei – Holzhäuser – Treppen
 Bauspenglerei – Dacheindeckungen

**Traumatelier
 mit wunderschönem Ausblick!**

Gewinnen Sie mehr Platz und Wohnkomfort

Ob Neubau, Anbau, Umbau oder Aufstockung: wir haben die Ideen und machen aus Ihrem Haus einen Wohnraum!

- > Individuelles Konzept mit kreativen gestalterischen Ideen
- > Komplettangebot für alle handwerklichen Leistungen
- > Festpreis für eine schlüsselfertige Ausführung
- > Kompetente Bauleitung für alle beteiligten Handwerker
- > Eingespieltes Team, zuverlässige Planung, kurze Bauzeit
- > Saubere Arbeit, stressfreier und bequemer Ablauf
- > Der Staub bleibt draußen

Sparen Sie Zeit, Geld und Nerven!
 Mailen Sie uns:
info@zimmerei-steinmetz.de
 oder rufen Sie uns an: **09842 20177-0**

EINER. ALLES. SAUBER.®
 Wohnräume in besten Händen

Steinmetz GmbH

Rudolzhofen 38
 97215 Uffenheim
 Tel.: 09842 20177-0
 E-Mail: info@zimmerei-steinmetz.de
 www.zimmerei-steinmetz.de

Ihre Ansprechpartner
 Christoph und Günter Steinmetz



LINUS WITTICH.
Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
 Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
Aufträge/Rechnungen anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Reklamation bzgl. Verteilung	
- Blätter A – M	-40
- Blätter N – Z	-27
reklamation@wittich-forchheim.de	
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
 Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Klopf, klopf, klopf...

Haben Sie auch nichts vergessen?

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Valeria Geistbeck

Mobil: 0171 1487485

v.geistbeck@wittich-forchheim.de



Wir beraten Sie gerne ...



bei Ihrem gewerblichen

Weihnachtsgruß an Ihre Kunden.

Ihr Verkaufssinnendienst

Stephanie Rudolph

Tel.: 09191 7232-62

Fax: 09191 7232-42

s.rudolph@wittich-forchheim.de • www.wittich.de